



**2. Mannschaft**  
**alles zur Saison 2014/15**  
Teil 1: Alle Ergebnisse  
Teil 2: Abschlusstabelle  
Teil 3: Alle Torschützen  
Teil 4: Alle Spielberichte  
Teil 5: Spielerstatistiken



## Teil 1: Alle Ergebnisse

### VORRUNDE

### August

**Mittwoch, 06.08.2014**

TSG Wieseck II - SG Trohe/Alten-Buseck II **4 : 8** (1:4)  
(Torschützen: 3x J. Rasch, 2x M. Biesenroth, S. Bost, J.-P. Kaus, D. Baumann)

**Sonntag, 10.08.2014**

SG Trohe/Alten-Buseck II - TSV Langgöns II **0 : 4** (0:2)  
(Torschützen: FEHLANZEIGE)

**Sonntag, 17.08.2014**

MTV 1846 Gießen II - SG Trohe/Alten-Buseck II **1 : 1** (0:0)  
(Torschütze: Yannik Schäfer)

**Samstag, 23.08.2014**

SG Trohe/Alten-Buseck II - SG Obbornhofen/Bellersheim II **2 : 5** (0:0)  
(Torschützen: 2x Patrick Bethke)

**Sonntag, 31.08.2014**

FSG Bessingen/Ettingshausen/Langsd. II - SG Trohe/Alten-Buseck II **3 : 1** (2:1)  
(Torschütze: Marvin Biesenroth)

### September

**Sonntag, 07.09.2014**

SG Trohe/Alten-Buseck II - FC Großen Buseck II **2 : 1** (0:1)  
(Torschützen: Marvin Biesenroth, Thorsten Stopfkuchen)

**Dienstag, 09.09.2014**

SG Trohe/Alten-Buseck II - FSG Bessingen/Ettingshausen/Langsdorf II **2 : 1**  
(0:1)  
(Torschützen: Afrem Orak, Marvin Biesenroth)

**Sonntag, 14.09.2014**

SG Kesselbach/Odenh./Allertshausen II - SG Trohe/Alten-Buseck II **1 : 1** (1:0)  
(Torschützen: Jan-Patrick Kaus)

**Sonntag, 21.09.2014**

SG Trohe/Alten-Buseck II - FSG Wettenberg II **4 : 0** (3:0)  
(Torschützen: Jan-Patrick Kaus, Manuel Schellenberger, Afrem Orak, Marvin Biesenroth)

**Sonntag, 28.09.2014**

TSV Großen Linden II - SG Trohe/Alten-Buseck II **5 : 0** (1:0)  
(Torschützen: FEHLANZEIGE)

## Oktober

### Freitag, 03.10.2014

SG Trohe/Alten-Buseck II- SG Treis/Allendorf II **0 : 0**

*(Torschützen: FEHLANZEIGE)*

### Sonntag, 26.10.2014

SG Trohe/Alten-Buseck II- SG Birklar II **3 : 1** (1:0)

*(Torschützen: 2x Marvin Biesenroth, Patrick Bethke)*

## November

### Sonntag, 02.11.2014

TSV Klein Linden II - SG Trohe/Alten-Buseck II **4 : 2** (2:1)

*(Torschützen: Kevin Weber, Afrem Orak)*

### Sonntag, 09.11.2014

TSG Leihgestern II - SG Trohe/Alten-Buseck II **2 : 0** (0:0)

*(Torschützen: FEHLANZEIGE)*

### Dienstag, 11.11.2014 *(Nachholspiel vom 16.10.14)*

SV Annerod II - SG Trohe/Alten-Buseck II **3 : 3** (2:2)

*(Torschützen: 2x Marvin Kaus, Kevin Weber)*

### Mittwoch, 19.11.2014 *(wurde vom 16.11. auf 19.11. verlegt)*

SG Trohe/Alten-Buseck II- SG Rupp/Wett/Laub. II **4 : 1** (2:0)

*(Torschützen: Afrem Orak, Marvin Biesenroth, Kevin Kaus, Thorsten Stopfkuchen)*

## RÜCKRUNDE

### Sonntag, 23.11.2014

SG Trohe/Alten-Buseck II - TSG Wieseck II **4 : 0** (3:0)

*(Torschützen: Nico Zillinger, Bastian Wülfing, Timo Panzer, Afrem Orak)*

### Samstag, 29.11.2014

SG Obbornh/Bellersh. II - SG Trohe/Alten-Buseck II **1 : 2** (0:0)

*(Torschützen: Nils Tröll, Daniel Baumann)*

## März

### Sonntag, 29.03.2014

SG Trohe/Alten-Buseck II - SG Kesselbach/Odenh./Allertshausen II **3 : 0** *kpfl.*

*(SG KOA II hat zurückgezogen. Das Spiel wurde mit 3:0 gewertet)*

### Sonntag, 22.03.2015

FSG Wettenberg II - SG Trohe/Alten-Buseck **1 : 8** (0:3)

*(Torschützen: 3x Jens Rasch, 2x Marvin Biesenroth, 2x Daniel Baumann, Stephan Bost)*

### Sonntag, 29.03.2014

SG Trohe/Alten-Buseck II - TSV Großen-Linden II **1 : 0** (0:0)

*(Torschütze: Jens Rasch)*

## April

**Dienstag, 07.04.2015** *(Nachholspiel vom 08.03.15)*

FC Großen Buseck II - SG Trohe/Alten-Buseck II **1 : 2** (0:1)

*(Torschütze: Jens Rasch, Johann Martschenko)*

**Sonntag, 12.04.2015**

SG Treis-Allendorf/Lda. II - SG Trohe/Alten-Buseck II **2 : 3** (0:1)

*(Torschütze: 2x Jens Rasch, Kevin Weber)*

**Dienstag, 14.04.2014** *(Nachholspiel vom 01.03.15)*

SG Trohe/Alten-Buseck II - MTV 1846 Gießen II **4 : 1** (3:0)

*(Torschütze: 2x Fabrizio Kuruc, Jens Rasch, Florian Vollmöller)*

## Mai

**Sonntag, 03.05.2014**

SG Trohe/Alten-Buseck II - SV Annerod II **3 : 0** (1:0)

*(Torschützen: Jens Rasch, Manuel Schellenberger, Daniel Baumann)*

**Sonntag, 10.05.2015**

SG Birklar II - SG Trohe/Alten-Buseck II **1 : 4** (0:1)

*(Torschützen: 2x Jens Rasch, Tobias Fleißner, Jan-Patrick Kaus)*

**Dienstag 12.05.2015**

TSV Lang-Göns II - SG Trohe/Alten-Buseck II **1 : 1** (0:0)

*(Torschütze: Tobias Fleißner)*

**Sonntag, 17.05.2014**

SG Trohe/Alten-Buseck II - TSV Klein-Linden II **2 : 2** (0:2)

*(Torschütze: Stephan Bost, Jonas Pabst)*

**Dienstag, 26.05.2014** *(Nachholspiel vom 23.05.15)*

SG Trohe/Alten-Buseck II - TSG Leihgestern II

*(in Trohe)*

**Freitag, 29.05.2015**

SG Laubach/Rupp./Wetterf. II - SG Trohe/Alten-Buseck II **1 : 5** (0:3)

*(Torschützen: 2x Manuel Schellenberger, Tobias Fleißner, Jens Rasch, Marvin Biesenroth)*

## Teil 2: Tabelle

Pl.	Mannschaft	Sp	G	U	V	T+	T-	Diff	Pkt.
1	TSV Klein-Linden II	30	24	3	3	105	38	67	75
2	TSV Lang-Göns II	30	20	4	6	87	41	46	64
3	SG Obbornhofen/Bellersheim II	30	19	3	8	96	45	51	60
<b>4</b>	<b>SG Trohe/Alten-Buseck II</b>	<b>30</b>	<b>18</b>	<b>6</b>	<b>6</b>	<b>81</b>	<b>47</b>	<b>34</b>	<b>60</b>
5	FSG Bessingen/Ett/Langsd. II	30	15	3	12	67	47	20	48
6	SG Treis-/Allendorf/Lda. II	30	14	4	12	73	42	31	46
7	SG Birklar II	30	14	2	14	79	72	7	44
8	SV Annerod II	30	13	5	12	69	67	2	44
9	TSV Großen-Linden II	30	12	4	14	76	61	15	40
10	TSG Leihgestern II	30	11	7	12	63	61	2	40
11	MTV 1846 Gießen II	30	11	5	14	58	79	-21	38
12	FC Großen-Buseck II	30	9	4	17	57	62	-5	31
13	TSG Wieseck II	30	8	7	15	57	98	-41	31
14	FSG Wettenberg II	30	8	6	16	56	91	-35	30
15	SG Laubach/Ruppbg/Wetterf II	30	5	4	21	32	109	-77	19
16	Kesselbach/Odenh./All. II*	30	4	3	23	0	0	0	0

\* = zurückgezogen

## Teil 3: Alle SG-Torschützen

Rang	Torschützen	Treffer
<b>1.</b>	Rasch, Jens	<b>18</b>
<b>2.</b>	Biesenroth, Marvin	<b>13</b>
<b>3.</b>	Orak, Afrem	<b>5</b>
	Baumann, Daniel	<b>5</b>
<b>5.</b>	Kaus, Jan-Patrick	<b>4</b>
	Schellenberger, Manuel	<b>4</b>
<b>7.</b>	Bethke, Patrick	<b>3</b>
	Bost, Stephan	<b>3</b>
	Weber, Kevin	<b>3</b>
<b>10.</b>	Fleißner, Tobias	<b>3</b>
	Kaus, Marvin	<b>2</b>
	Kuruc, Fabrizio	<b>3</b>
	Stopfkuchen, Thorsten	<b>2</b>
<b>14.</b>	Kaus, Kevin	<b>1</b>
	Martschenko, Johann	<b>1</b>
	Pabst, Jonas	<b>1</b>
	Panzer, Timo	<b>1</b>
	Schäfer, Yannik	<b>1</b>
	Schubert, Niklas	<b>1</b>
	Tröll, Nils	<b>1</b>
	Vollmüller, Florian	<b>1</b>
	Wülfing, Bastian	<b>1</b>
	Zillinger, Nico	<b>1</b>
	<b>Eigentore</b>	<b>0</b>
	<b>Kampflose Wertung</b>	<b>3</b>
	<b>Tore GESAMT:</b>	<b>81</b>

## Teil 4: Alle Berichte:

### 1. Spieltag



#### **SG-Reserve feiert Schützenfest und Tabellenführung 8:4 Erfolg bei der TSG Wieseck II**

Ein wahres Schützenfest lieferten die TSG Wieseck II und unsere „Zwote“ beim 1. Saisonspiel ab. Am Ende fielen 12 Treffer. Allerdings hätten bei etwas besserer Chancenverwertung 20 und mehr Tore fallen müssen. Egal, die ersten drei Punkte sind gesichert und zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte der SG belegt die Reservemannschaft Platz eins in der Tabelle, die allerdings nach nur einem Spiel alles andere als aussagefähig ist. Angefangen hat unsere SG wie die Feuerwehr. Nach nur 18. Spielminuten und bis dahin keiner einzigen Torchance für den Gastgeber aus Wieseck, stand es bereits 4:0 für unsere Reserve. Denn Anfang machte Stephan Bost (3. Spielminute). Jens Rasch erhöhte mit einem Doppelschlag (6./11.) auf 3:0, ehe Marvin Biesenroth in der 18. Minute den letzten Treffer für die SG in Halbzeit eins schoss. In der 33. Minute musste dann SG-Keeper Andreas Schütze, wegen Rückenschmerzen, gegen Alex Buhl ausgewechselt werden. Und Buhl war stand gerade mal zwei Minuten im Kasten als auch er das erste Mal hinter sich greifen musste um den Ball aus den Maschen zu holen. Es blieb dann bis zur Halbzeit beim Stand von 1:4, aus Sicht der Vorstädter. Chancen gab es aber noch mehr als genug die Trefferzahl allein im ersten Spielabschnitt zweistellig zu gestalten. Mit Beginn der zweiten Halbzeit kam Neu-Spielertrainer Afrem Orak für Jan Lepper und Jan-Patrick Kaus für Marvin Schaub. Und ähnlich wie in den ersten 45 Minuten machte die SG gleich wieder Dampf und kam binnen drei Minuten zu zwei weiteren Treffern. Biesenroth markierte in der 47. Minute seinen zweiten, und Jens Rasch eine Minute später seinen dritten Treffer in dieser Begegnung. Mit dem Gefühl des sicheren Sieges im Rücken schaltete die Mannschaft nicht nur einen, sondern gleich mehrere Gänge zurück. Als es dann nur elf Minuten später, nach einem „Dreierpack“ auf einmal wieder nur 4:6 stand, rissen sich die Busecker wieder etwas mehr zusammen und erspielten sich etliche gute Einschussmöglichkeiten, die aber nur noch zu zwei Treffern führten. Jan-Patrick Kaus (75.) und Daniel Baumann (87.) stellten den 4:8 Endstand her. Zuvor hatten Rasch, Baumann, Kaus und Biesenroth weitere gute Einschussmöglichkeiten liegen lassen. Einziger Wehrmutstropfen bei dem Auftaktsieg und der Tabellenführung ist eine Verletzung von Co.-Spielertrainer Stephan Bost. Nach einer Klärungsaktion in der 72. Minute wurde er mit Verdacht auf einen Meniskusschaden ausgewechselt. Ob sich dieser bestätigt wird eine MRT-Untersuchung nächste Woche ergeben.

### 2. Spieltag



#### **Verdiente Niederlage unserer Reserve nach schwacher Leistung TSV Langgöns II siegt mit 4:0**

Im zweiten Spiel der Saison kam es zu einer verdienten 4:0 Niederlage für unsere Reserve nach einer schwachen Partie. 4 Tage nachdem souveränen Auftaktsieg bei der TSG Wieseck II konnte man nicht an die gezeigte Leistung anknüpfen und verlor zugleich auch wieder die Tabellenführung. Die Mannschaft, die mit vielen Veränderungen gegenüber dem Spiel am Mittwoch antrat, begann zunächst abwartend und überließ dem Gast aus Langgöns den Spielaufbau. Dieser ließ Ball und Gegner laufen, konnte sich aber in den ersten 25 Minuten keine nennenswerten Torgelegenheiten erspielen, da die Abwehr unserer Reserve wenig zuließ. Unsere SG versuchte immer mal wieder mit langen Bällen die Stürmer in Szene setzen, diese fanden aber in der Abwehr des TSV ihren Abnehmer. So dauerte es bis zur Mitte der ersten Halbzeit bis das 1:0 für den Gast aus Langgöns fiel. Nach einem Einwurf spielte ein TSV-Spieler den Ball in den 16er. Dort traf der Ball aus kürzester Distanz unglücklich den Unterarm von Routinier Timo Panzer. Absicht war allerdings nicht zu erkennen, da der Arm angelegt war. Zum Erstaunen der Mannschaft und der Zuschauer piffte der an diesem Tage etwas unglückliche Schiedsrichter auf Elfmeter. Der Strafstoß wurde mit einem feinen Heber sicher verwandelt. Keine 5 Minuten später fiel auch schon der zweite Treffer der Gäste. Zwar konnte unserer Torwart Kai Burbach, der zum ersten Mal im Tor der SG Trohe/Alten-Buseck stand, den ersten Schuss noch abwehren, war allerdings beim Nachschuss machtlos. Danach wurde die Partie immer ruppiger, mit einigen harten Foulspielen auf beiden Seiten. Diese wurden allerdings, bis auf eine Gelbe Karte nach wiederholtem Foulspiel von Thorsten Stopfkuchen, vom Unparteiischen nicht mit einer Karte geahndet. So ging es mit einem 0:2 aus Sicht unserer Mannschaft in die Kabine. In der Halbzeit kam es zu 2 Auswechslungen unserer SG. Daniel Baumann sowie Manuel „Ribery“ Schellenberger kamen in die Partie. Zu Beginn der zweiten Halbzeit versuchte unsere Mannschaft endlich einmal selbst am Spiel teilzunehmen. So dauerte es bis zur 75. Minute bis der nächste Treffer fiel. Allerdings wieder auf Seiten der Gäste aus Langgöns. Nach einer Ecke kam ein TSV-Spieler frei zu einem Seitfallzieher, der Ball jedoch landete etwas unorthodox in seinen eigenen Händen und von da aus landete der Ball im Kasten unserer SG, der Pfiff des Schiedsrichters blieb aus. Somit hätte auch dieser Treffer nicht zählen dürfen. Erst jetzt wurden die Aktionen unserer Mannschaft ansehnlicher und es kam zu einigen

gefährlichen Abschlüssen. Marvin Biesenroth sowie Torben Petry kamen zu harten Schüssen, die jedoch vom TSV-Keeper abgewehrt wurden. Dann folgten noch 2 Tormöglichkeiten, die an einem guten Tag auch im Tor hätten landen können wenn nicht sogar müssen. Zuerst konnte sich Biesenroth den Ball frei am Torhüter vorbei legen, doch der Ball ging aus spitzem Winkel am Tor vorbei. Dann spielte auch Baumann den Torhüter aus und stand vor dem leeren Tor, aber auch hier trudelte der Ball am Tor vorbei ins Seitenaus. Und wie es an so einem Tage kommen musste, fiel kurz vor Ende der 90 Minuten noch das 0:4 aus Sicht unserer SG. Am Ende blieb es bei einer verdienten Niederlage, wenn auch etwas zu hoch. Nächsten Sonntag tritt unsere Mannschaft bei der Reserve des MTV Gießen an und es bleibt zu hoffen dass die gezeigte Leistung nur ein Ausrutscher war.

---

### 3.Spieltag



#### **SG-Reserve mit Remis nach hart umkämpfter Partie 1:1 Unentschieden bei der Reserve des MTV Gießen**

Nachdem 0:4 Rückschlag aus der vergangenen Woche hieß es für unsere „Zwote“ bei der Reserve des MTV Gießen Wiedergutmachung zu leisten. Dies gelang jedoch nur bedingt. Am Ende reichte es trotz spielerischen Vorteilen nur zu einem 1:1 Unentschieden, was jedoch aufgrund des ausgeglichenen Chancenverhältnisses in Ordnung geht. Beiden Mannschaften war es von Beginn anzumerken, dass Sie als Sieger den Platz verlassen wollten. Gerade der MTV versuchte mit hart geführten Zweikämpfen das Offensivspiel unserer Mannschaft zu schwächen und mit schnellen Gegenstößen unsere Hintermannschaft zu überraschen. Unsere SG dagegen setzte eher auf spielerische Akzente und konnte so die eine oder andere Möglichkeit herauspielen. Allerdings war zumeist der letzte Pass zu ungenau oder den Stürmern fehlte die allerletzte Konsequenz in ihren Aktionen. Die größte Chance der ersten Halbzeit ergab sich kurz vor dem Pausenpfiff für die Heimmannschaft aus Gießen. Nach einem Abspielfehler im Spielaufbau tauchte plötzlich ein MTV-Stürmer frei vor dem Tor von SG-Schlussmann Andreas Schütze auf, doch dessen ungenaue Ballannahme konnte von unserer Hintermannschaft gerade noch rechtzeitig geklärt werden. So ging es letztlich mit einem leistungsgerechten 0:0 in die Pause. In der zweiten Halbzeit konnte man die Reserve vom MTV immer weiter vom eigenen Tor fernhalten und versuchte selber zwingender vor das Tor des Gegners zu kommen. So fiel dann auch zu Beginn der zweiten Halbzeit der verdiente Führungstreffer für unsere Reserve. Nach einem Doppelpass zwischen Lukas Rau und Yannik Schäfer im Mittelfeld konnte sich Rau gegen zwei Gegenspieler durchsetzen und dieser legte den Ball wieder zurück auf Schäfer, dessen Distanzschuss aus gut 25 Metern im Tor des MTV einschlug. Es war sein erstes Tor im Trikot der SG Trohe/Alten-Buseck. Doch es dauerte nicht lange, da war das Ergebnis schon wieder egalisiert. Nach einem Ballverlust im Mittelfeld wusste sich unsere Hintermannschaft nur mit einem Foulspiel zu helfen. Mit einem wahren Sonntagsschuss schlug der Freistoß unhaltbar im Tor unserer Reserve ein. Dies sollte jedoch die einzige nennenswerte Tormöglichkeit für den MTV in der zweiten Hälfte sein. Im weiteren Verlauf wurden die Zweikämpfe von beiden Seiten immer härter geführt. Nachdem der MTV-Torhüter einen Ball nach Zweikampf mit Marvin Biesenroth im Seitenaus klären konnte, ergab sich die größte Torchance nach dem Ausgleichstreffer. Der schnell ausgeführte Einwurf von Biesenroth landete bei Rau, dessen direkte Abnahme jedoch über die Latte des freien Tores ging. Etwas später kam Spielertrainer Afrem Orak nach einem Eckball nochmal frei zum Kopfball, der jedoch knapp am Tor vorbeiging. So blieb es am Ende bei einem Punkt auf der Habenseite.

---

### 4. Spieltag



#### **Chancenlose SG-Reserve verliert zuhause hochverdient SG Obbornhofen/Bellersheim II mit 5:2-Sieg**

Im vorgezogenen Samstagsspiel verlor unsere „Zwote“ am Ende hochverdient mit 5:2 und wartet weiter auf den ersten Heimerfolg. Dabei zeigte die stark ersatzgeschwächte Mannschaft eine noch schlechtere Leistung als bei der 0:4-Heimniederlage vor 2 Wochen gegen Langgöns und verabschiedet sich so schon frühzeitig in der Saison von den angestrebten vorderen Plätzen der Tabelle. Von Beginn an kontrollierte der Gast aus den Hungener Stadtteilen die Partie und unsere Mannschaft konzentrierte sich dabei nur auf die Defensivarbeit, was zunächst auch ganz gut klappte, aber je länger die Partie lief, desto größer wurde die Verunsicherung in allen Mannschaftsteilen. Der Gast erspielte sich dabei immer wieder Torchancen, der gerade nach Standards immer wieder gefährlich wurde. So war es einzig und allein unserem Torwart Tim Burbach zu verdanken, der immer wieder in letzter Not parieren konnte, dass es mit einem schmeichelhaften 0:0 in die Pause ging. Nach einer deftigen Halbzeitansprache durch Spielertrainer Afrem Orak ging es in die zweite Halbzeit. Diese begann jedoch wie die erste Halbzeit aufgehört hatte. Nur diesmal konnte der Gast aus Hungen seine Chancen schnell in Tore ummünzen und ging nach einem Eckball verdient mit 1:0 in Führung. Zu allem Überfluss spielte unsere SG ab der 60. Minute nur noch mit 10 Mann, da Thorsten Stopfkuchen der Mannschaft einen Bärendienst leistete indem er nach wiederholter

Unzulänglichkeit mit Gelb-Rot des Platzes verwiesen wurde. In der nachfolgenden Aktion führte wieder ein Eckball ins Tor unserer Reserve. Wieder zeigte sich der Gast in der Luft als die deutlich stärkere Mannschaft und es hieß 0:2. Erst jetzt war plötzlich ein Ruck durch die Mannschaft zusehen und man versuchte sich scheinbar nicht Kampflös zu ergeben. So führte der erste herausgespielte Angriff unserer Mannschaft zum 2:1-Anschlussstreffer. Daniel Baumann setzte den eingewechselten Patrick Bethke mustergültig in Szene und dieser hatte keine Mühe mehr den Ball am Torhüter vorbei zu legen. Der Gast war anscheinend für kurze Zeit überrascht, doch unsere SG war an diesem Tag einfach zu schwach, um mit 10 Mann das Spiel noch einmal umzubiegen. Erneut nach einem Eckball fiel im letzten Viertel der Partie das vorentscheidende 3:1 für Obbornhofen/Bellersheim, diesmal unglücklich durch Burbach ins eigene Tor gelenkt. Jetzt fiel die komplette Mannschaft in sich zusammen und es folgten noch 2 weitere Gegentreffer, auch allesamt durch Standards. Den Schlusspunkt der Partie setzte Patrick Bethke in der Nachspielzeit mit seinem zweiten Treffer. Man wird gespannt sein wie die Mannschaft diese Niederlage verdauen wird.

---

## 5. Spieltag



### **Erneute Niederlage unserer Reserve gegen schwachen Gegner Heimmannschaft aus Bessingen feiert 3:1-Erfolg**

Nach dem schwachen Auftritt aus der Vorwoche wollte man eine Woche vor dem Derby gegen die Reserve des FC Großen-Buseck beim Tabellenschlusslicht aus Bessingen wieder einmal 3 Punkte mit Nachhause nehmen. Doch am Ende stand man trotz spielerischer Überlegenheit erneut mit leeren Händen da und kassierte die erste Auswärtsniederlage in der noch jungen Saison. Von Beginn an merkte man der noch punktlosen Heimmannschaft aus Bessingen an, dass sie nach 3 Niederlagen endlich als Sieger vom Platz gehen wollten. Unsere SG war dagegen Unsicherheit anzumerken und folglich fiel der 0:1-Rückstand nach gerade einmal 14 Minuten. Erst jetzt wachte unsere Mannschaft auf und versuchte das Spiel in den Griff zu bekommen. Tormöglichkeiten blieben allerdings Mangelware. Nach einem harmlosen Freistoß aus der Hälfte des Gegners fiel wie aus dem nichts aufgrund Abstimmungs- sowie Stellungsfehler unserer Hintermannschaft das 2:0 für die FSG aus Bessingen. Kurz darauf dann sogar beinahe das 0:3 aus Sicht unserer SG, als ein verunglückter Klärungsversuch von Timo Panzer gerade so am eigenen Tor vorbei ging. Zum Ende der zweiten Halbzeit fiel dann endlich ein Treffer für unsere Reserve. Nach einem Freistoß musste Marvin Biesenroth nur noch mit dem Kopf einnicken. Nach der Pause begann unsere Mannschaft druckvoll und spielte auf den 2:2-Ausgleich. Doch entweder man scheiterte an sich selber oder am Schlussmann des Gegners. Bessingen trat nur noch bei einigen Kontermöglichkeiten in Erscheinung. Einer davon führte nach 70 Minuten zum etwas schmeichelhaften 3:1 für die Heimmannschaft aus Bessingen. Zum Ende der Partie ergaben sich dann nochmal 2 hundertprozentige Tormöglichkeiten für unsere SG. Nach einer Flanke tauchte Laurenz Loos frei vor dem Tor des Gegners auf, konnte allerdings ebenso wie Manuel Schellenberger nach einem Eckball, den Ball nicht im leeren Tor unterbringen. Somit blieb es am Ende bei einer ermüthenden 1:3 Niederlage.

---

## 6. Spieltag



### **SG-Reserve feiert verdienten Derbysieg 2:1-Erfolg gegen den FC Großen-Buseck II Erster Derbysieg unserer Reserve**

Nach zuletzt ermüthenden Spielen feierte unsere zweite Mannschaft endlich einmal wieder einen Sieg. Und das ausgerechnet im so heißersehnten Derby gegen die Reserve des Ortsnachbarn aus Großen-Buseck. Dies war somit auch der erste Sieg unserer Reserve gegen den FC Großen-Buseck II seit Bestehen der SG Trohe/Alten-Buseck. Zwar konnte man erneut nicht über die vollen 90 Minuten überzeugen, aber eine starke zweite Halbzeit reichte letztlich aus, auch dank einer an diesem Tag fast fehlerfreien Defensive unserer SG. An einem herrlichen Spätsommertag begann der Gast aus Großen-Buseck zunächst spielbestimmend. Gerade bei langen Bällen über die Außen hatte unsere Mannschaft immer wieder Probleme und so erspielte sich der FC die eine oder andere Tormöglichkeit. Nach einem unnötigen Freistoß dann der Führungstreffer für die Gäste in der 27. Spielminute. Der ausgeführte Freistoß fand bei einem Spieler der Gäste seinen Abnehmer, dessen Kopfball wie eine Bogenlampe ins lange Eck unseres Tors fiel. Keine 5 Minuten später ergab sich die nächste große Torchance für den FC. Nach einer abgefälschten Flanke kam unser Torhüter Andreas Schütze gerade so noch an den Ball. Zum Ende der ersten Hälfte nahm dann unsere SG das Heft in die Hand ohne allerdings zu nennenswerten Torabschlüssen zu kommen. Zu Beginn der zweiten Halbzeit wurde unsere Reserve dann immer druckvoller und das Spiel ging quasi nur noch in eine Richtung. Tormöglichkeiten blieben aber zunächst ungenutzt, was daran lag dass man vor dem Tor mal wieder zu unkonzentriert agierte. Besser machte es dann aber Marvin Biesenroth nach 67 gespielten Minuten. Nach einem schön vorgetragenen Spielzug durchs Mittelfeld schloss Biesenroth mit einem herrlichen Schuss ins lange Eck zum 1:1 ab. Ab jetzt witterte unsere SG das an diesem Tag mehr möglich ist als nur ein Remis. Und so kam es dann 10 Minuten vor Schluss zum verdienten Führungstreffer unserer Mannschaft.

Nach einem Eckball stand Thorsten Stopfkuchen goldrichtig und vollendete eiskalt zum 2:1-Siegtreffer. Da unsere Defensive nichts mehr weiter zuließ, blieb es am Ende auch bei diesem letztlich verdienten Derbysieg, der nach dem Spiel ausgiebig gefeiert wurde.

---

## 7. Spieltag



### **Reserve feiert erfolgreiche Revanche nach dramatischem Spielverlauf 2:1-Sieg über die FSG Bessingen/Ettingshausen/Langsdorf II**

Es war gerade einmal 9 Tage her als unsere Mannschaft zuletzt auf die FSG aus Bessingen traf. In diesem Spiel trennte man sich noch etwas unglücklich mit 1:3. Diesmal konnte unsere Reserve das Blatt wenden und gewann in allerletzter Sekunde mit 2:1, was zugleich auch der zweite 3er innerhalb von nur 2 Tagen war. Zwar wäre auch in diesem Spiel ein Remis gerecht gewesen, doch hatte man am Ende das nötige Glück und den Siegeswillen auf seiner Seite. Wie in den Spielen zuvor begann auch an diesem Tag der Gegner druckvoller und mit mehr Zug zum Tor. Unsere Mannschaft hingegen hatte erneut Anlaufschwierigkeiten. Viele Bälle wurden zu leicht im Spielaufbau verloren und so konnte der Gast aus Bessingen, der gerade über die Außen seine Stärken hatte, immer wieder gefährlich vor das Tor von Torhüter Kai Burbach kommen. Und so dauerte es wie schon am vergangenen Sonntag bis zur 27. Spielminute bis man in Rückstand geriet. Erneut über die linke Abwehrseite konnte sich Bessingen bis an die Grundlinie freispielen, dort kam dann der genaue Pass in die Mitte zu einem Angreifer der FSG, der keine Mühe mehr hatte den Ball zum 1:0 zu erzielen. Danach konzentrierten sich Bessingen vermehrt auf die Defensivarbeit und überließ unserer Mannschaft die Spielkontrolle, die allerdings ohne eine einzige nennenswerte Tormöglichkeit in die Halbzeitkabine ging. Nach der Halbzeitpause versuchte unsere SG nun zwingender vor das Gästetor zu kommen und man kombinierte sich das ein oder andere Mal in den 16er der Gäste. Dort war jedoch meistens an der kompromisslosen Verteidigung aus Bessingen Endstation. Erst mit der Hereinnahme von Spielertrainer Afrem Orak 25 Minuten vor Schluss wurde das Angriffsspiel unserer Reserve deutlich variabler und ideenreicher. Allerdings kamen die Gäste immer wieder zu gefährlichen Kontermöglichkeiten, die aber jedoch allesamt unsauber zu Ende gespielt wurden. In den letzten 10 Minuten überschlugen sich dann die Ereignisse und das Spiel sollte ein dramatisches Ende nehmen. Nach einer Balleroberung durch Lukas Rau im Mittelfeld steckte dieser auf Afrem Orak durch, der aus etwa 20 Meter Entfernung keine Probleme hatte den Ball am Torhüter vorbei zulegen. 1:1. Da unsere SG scheinbar mit diesem Punkt nicht zufrieden war, spielte man jetzt auf Sieg. Erneut Afrem Orak hatte kurz nach dem Ausgleichstreffer die Möglichkeit seine Mannschaft in Führung zu bringen, doch er scheiterte am Pfosten. In der Nachspielzeit dann aber beinahe der Knockout für unsere Mannschaft, als ein FSG-Angreifer nach einemstellungsfehler alleine auf das Tor von Kai Burbach lief, doch dieser hielt mit einem überragenden Reflex das 1:1 fest. Allerdings war noch nicht Ende, im direkten Gegenzug wurde Afrem Orak auf der Außenbahn freigespielt, der legte direkt quer auf den mitgelaufenen Marvin Biesenroth und dieser bedankte sich mit dem 2:1-Siegtreffer für seine Farben. Schlusspfiff. Ein Spiel nichts für schwache Nerven.

---

## 8. Spieltag



### **Reserve erreicht leistungsgerechtes Remis 1:1 bei der SG Kesselbach/Odenhausen/Allertshausen II**

Im dritten Spiel innerhalb von nur 7 Tagen musste unsere Reserve in Allertshausen antreten. Dort trennte man sich am Ende der SG Kesselbach/Odenhausen/Allertshausen II mit einem 1:1-Unentschieden, was auf Grund einer erneuten Leistungssteigerung in Hälfte zwei auch letztlich in Ordnung ging. Somit holte man aus der Englischen Woche 7 Punkte, womit jeder bei der SG zufrieden sein dürfte, auch wenn von der Leistung her noch deutlich Luft nach oben ist. Auf dem schwer bespielbaren Platz in Allertshausen traten beide Mannschaft zunächst abwartend auf, mit klarem Fokus auf die Defensivarbeit. Unsere SG überließ dabei der Heimmannschaft den Spielaufbau, die immer wieder mit langen Bällen ihr Glück versuchten. Nennenswerte Tormöglichkeiten waren auf beiden Seiten lange Zeit Mangelware, wenn kam KOA zu einigen harmlosen Abschlüssen. Zum Ende der ersten Halbzeit verlor unsere Mannschaft dann immer mehr die Ordnung und ließ einige unnötige Standardsituationen zu. Einen



davon konnte KOA im Tor unserer Reserve unterbringen. Nach einem Eckball verließ sich die gesamte Hintermannschaft auf ihren Torhüter Andreas Schütze, der allerdings bei einem Schuss eines völlig freistehenden Heimakteurs aus kürzester Distanz machtlos war. Letztlich konnte man zufrieden sein, dass es nur mit einem 0:1-Rückstand in die Pause ging. Zur zweiten Halbzeit versuchte unsere Reserve mit einigen Umstellungen mehr Druck auf den Kasten des Gegners zu entwickeln. Und wie verwandelt bestimmte man erneut von Beginn an die zweite Halbzeit, kombinierte sich durch das Mittelfeld und erspielte sich so einige Tormöglichkeit. Nach einem Distanzschuss von Nils Tröll ergab sich die erste große Chance unserer SG, als der KOA-Schlussmann nur abklatschen konnte und Kapitän Lukas Rau freistehend mit einem zweimaligen Nachschuss scheiterte. Wenig später ergab sich dann die nächste gute Tormöglichkeit für unsere Mannschaft, als Marvin Biesenroth mit einem Heber nur die Oberkante der Latte traf. Nach 75 gespielten Minuten dann aber der erlösende Ausgleich unserer Reserve durch den eingewechselte Jan-Patrick Kaus, dessen schöner Drehschuss im Kasten der Heimmannschaft landete. Da beide Mannschaften nun das Spiel gewinnen wollten, wurde das Spiel immer hektischer. In der Nachspielzeit dann beinahe noch das 1:2, als nach einem Stellungsfehler in der Hintermannschaft unserer SG ein KOA-Angreifer frei vor Andreas Schütze stand, der aber mit einem wunderbaren Reflex den am Ende verdienten Punkt festhielt.

---

## 9. Spieltag



### **SG-Reserve kantert erwartungsgemäß gegen Tabellenschlusslicht 4:0-Erfolg gegen die FSG Wettenberg II**

In einer einseitigen Partie kam unsere zweite Mannschaft zu einem verdienten 4:0 Heimsieg gegen einen über weite Strecken harmlosen Gegner aus Wettenberg. Somit festigt unsere Mannschaft mit 10 Punkten aus den letzten 4 Spielen einen Platz im oberen Bereich der Tabelle. Von Anfang an übernahm unsere SG die Kontrolle über die Partie ohne sich allerdings gefährliche Situationen vor das gegnerische Tor zu erspielen. Der Gast aus Wettenberg versuchte es immer wieder mit Kontern, die jedoch zu keinen nennenswerten Tormöglichkeiten führten. So musste ein Torwartfehler nach 25 Minuten ausreichen um die 1:0-Führung zu bescheren. Ein FSG Abwehrspieler versuchte den Torwart mit ins Spiel einzubeziehen, dieser konnte den Ball jedoch nicht kontrollieren, sodass Jan-Patrick Kaus vor ihm an den Ball kam und diesen sicher im Tor unterbrachte. Es dauerte nicht lange, da fiel das zweite Tor für unsere Reserve. Lukas Rau bediente den frei gelaufenen Jan-Patrick Kaus, der jedoch auf den ebenfalls durchgestarteten Manuel „Ribery“ Schellenberger durch ließ und dieser staubte aus kürzester Distanz zum 2:0 am verunsicherten Gästekeeper ab. Etwas kurios allerdings war, dass sekundenbruchteil vor dem Treffer ein Pfiff des Schiedsrichters ertönte. Alle Spieler und Zuschauer rechneten mit einem Freistoß oder Ähnlichem, da Kaus offensichtlich den Torwart behindert hatte. Zur Überraschung aller, zeigte er aber dann auf den Mittelpunkt. Nur eine Minute später hatte Spielertrainer Afrem Orak die große Möglichkeit auf 3:0 zu erhöhen, doch er scheiterte am Gästeschlussmann. Erst jetzt kam auch Wettenberg zu vereinzelt Torchancen, die jedoch allesamt durch unseren gut aufgelegten Torwart Tim Burbach verhindert wurden. In der 38. Minute machte es dann unser Spieltrainer Afrem Orak besser. Nach einer genialen Flanke von Kaus traf er mit dem Kopf zum 3:0, was auch den verdienten Halbzeitstand bedeutete. Im zweiten Spielabschnitt dann fast das gleiche Bild. Eine überlegene SG-Mannschaft gegen völlig überforderte Gäste aus Wettenberg. Möglichkeiten das Ergebnis in die Höhe zu schrauben gab es für Heimmannschaft genug. Fallen sollte jedoch nur noch ein Treffer. Marvin Biesenroth war es, der in der 58. Minute den 4:0 Endstand markierte. Vorausgegangen war ein starkes Nachsetzen von Stürmer Thorsten Stopfkuchen und ein erneut schwerwiegender Schnitzer in der Hintermannschaft der Wettenberger, die lediglich in der 62. Minute einmal gefährlich vor das SG-Gehäuse kamen. Aber dieser Ball wurde von Torwart Tim Burbach glänzend pariert. Mit diesem Sieg und einem weiteren „Dreier“ festigt unsere Reserve den 5. Tabellenplatz.

---

## 10. Spieltag



### **Deutliche Niederlage unserer „Zweiten“ gegen überlegenen Gegner TSV Großen-Linden II siegt mit 5:0**

Nach zuletzt 4 Spielen ohne Niederlage setzte es für unsere stark ersatzgeschwächte Reserve beim Gastspiel in Großen-Linden eine heftige Niederlage. Was auch bedeutete, dass man den September am Ende nicht ohne Niederlage überstand. Den Beginn der Partie konnte unsere Mannschaft zunächst ausgeglichen gestalten, gerade die neuformierte Abwehr musste sich erst einmal finden. Doch desto länger das Spiel lief, umso öfter kam die Heimmannschaft aus Großen-Linden in den gegnerischen Strafraum. Erste Annäherungen konnte unserer Torwart Kai Burbach zunächst noch sicher abwehren, vorne versuchte man den Gegner mit Standardsituationen zu überraschen. Das erste Tor fiel aber dennoch für den TSV. Nach einem missglückten Abschlag von Stephan Bost landete der Ball direkt bei einem Lindener, dieser spielte den Ball schnell nach vorne auf einen freien Angreifer, der trocken zum 1:0 traf. Mit diesem Rückstand ging es dann auch in die Kabine. Unverändert begann unsere SG die zweite Halbzeit und gleich zu Beginn folgte das 2:0 für den TSV. Erneut ging es zu schnell für unsere Hintermannschaft, die den Gegner gerade im Mittelfeld nie richtig in den Griff bekam. Kurz darauf die einzige große Torchance unserer Reserve, als Stürmer Thorsten Stopfkuchen freistehend aus kürzester Distanz am Torwart des Gegners scheiterte. Besser machte es dann Großen-Linden, allerdings profitierten sie erneut von einem krassen Schnitzer unserer Hintermannschaft. Nach diesen frühen Gegentoren war bei unserer Mannschaft kein Aufbäumen zu spüren, auch hatte man an diesem Tag scheinbar nicht die Mittel um dem Spiel noch eine andere Richtung zu geben. Es folgten zum Ende der Partie noch zwei weitere Gegentore, die bei einer besseren Chancenauswertung des TSV auch hätten mehr sein können. Letztlich war der personelle Aderlass zu groß und die Einstellung bei einigen Spielern nicht die, um dem Gegner am heutigen Tag auf Augenhöhe zu begegnen. Weiter geht es schon am Freitag mit dem Heimspiel gegen den Aufstiegs kandidaten SG Treis/Allendorf II.

---

## 11. Spieltag



### **SG-Reserve erkämpft sich einen Punkt Leistungsgerechtes 0:0 gegen die SG Treis/Allendorf II**

In einem hart umkämpften Spiel trennte sich unsere zweite Mannschaft am Tag der Deutschen Einheit der SG Treis/Allendorf II leistungsgerecht mit 0:0. Dabei wären mit etwas mehr Glück am Ende gar 3 Punkte rausgesprungen, doch einige hochkarätige Tormöglichkeiten blieben letztlich ungenutzt. Der Gast, gespickt mit Spielern mit höherklassiger Erfahrung, versuchte von Anfang an das Spiel zu bestimmen. Unsere Mannschaft warf dagegen viel kämpferische Leidenschaft rein und versuchte den Gast, der gerade in der Defensive immer wieder anfällig war, mit Kontern zu überraschen. Diese wurden allerdings zu meist unsauber zu Ende gespielt. Der Favorit aus Treis/Allendorf konnte sich in der ersten Halbzeit bis auf einige zu meist ungefährliche Distanzschüsse sowie Standardsituationen keine nennenswerte Torchance erspielen, sodass es mit einem torlosen Remis in die Pause in ging. Zu Beginn der zweiten Hälfte erhöhte Treis/Allendorf immer mehr den Druck und es entwickelte sich Phasenweise ein Spiel auf ein Tor. Unsere SG aber stand weiterhin kompakt in der Defensive und konzentrierte sich wie in Hälfte eins auf Kontermöglichkeiten. Die Gäste kamen dabei nach gut einer Stunde zur bis dahin gefährlichsten Tormöglichkeit, als ein Kopfball an die Latte krachte und der Nachschuss durch Torhüter Andreas Schütze vereitelt wurde. Auch unsere Reserve kam jetzt zu zwei hochkarätigen Möglichkeiten. Zunächst scheiterte Jan-Patrick Kaus mit einer missglückten Flanke an der Latte, von da aus sprang der Ball vor die Füße von Thorsten Stopfkuchen, der es schaffte aus knapp einem Meter Entfernung den Ball in die Hände des Gästeschlussmann zu schießen. Kurze Zeit später lief plötzlich Marvin Biesenroth völlig frei auf das Tor der Gäste zu, doch bei seinem Abschluss bekam er nicht mehr die nötige Kraft hinter den Ball, sodass der Ball am Tor vorbei trudelte. Zum Ende der Partie baute unsere Mannschaft dann immer mehr ab, verwaltete das 0:0 aber geschickt über die Zeit. Letztlich waren alle Akteure mit diesem Ergebnis zufrieden.

---

## 12. Spieltag



### **Verdienter Sieg der Reserve gegen A-Klassen-Absteiger 3:1-Erfolg gegen die SG Birklar II**

Nach 3 spielfreien Wochenenden durfte auch unsere zweite Mannschaft mal wieder auf dem Spielfeld um Punkte kämpfen. Dabei landete man einen wichtigen 3:1-Sieg gegen die Reserve der SG Birklar, einem unmittelbaren Tabellen-nachbarn, und bleibt somit zuhause seit 5 Spielen ungeschlagen. Torjäger Marvin Biesenroth avancierte mit einem Doppelpack zum Matchwinner. Die Partie begann zunächst ausgeglichen, wobei Birklar mehr Ballbesitz aufweisen konnte. Unsere Mannschaft setzte dagegen auf schnelles Konterspiel und versuchte immer wieder die schnellen Außenspieler in Szene zu setzen. Dies führte nach wenigen Minuten schon zur ersten Torchance, nachdem Marvin Biesenroth nach einer Flanke von Lukas Rau mit dem Kopf am Gästekeeper scheiterte. Nach einer schönen Kombination im Mittelfeld ergab sich die nächste hochkarätige Möglichkeit, als Tim Bosslau freigespielt alleine auf das Tor der Gäste lief, aber anstatt selbst den Abschluss zu suchen, legte er zu ungenau für einen Mitspieler ab. In den meisten Aktionen wurde zu unsauber zu Ende gespielt, sodass es bis zur 39. Minuten dauerte, als unsere SG endlich den verdienten Führungstreffer markierte. Nach einem Fehler im Spielaufbau von Birklar, schloss man über die Stationen Petry, Orak und letztlich Biesenroth sicher ab. Mit Beginn der zweiten Halbzeit dasselbe Bild. Birklar versuchte das Spiel zu dominieren, aber zu oft vertändelten die Gäste im Mittelfeld den Ball, sodass sich immer wieder Gelegenheiten zum 2:0 für unsere Mannschaft ergaben. Diese Gelegenheiten wurden jedoch zumeist fahrlässig liegen gelassen. Zunächst vergab Rau aus aussichtsreicher Position, wenig später Bethke frei vor dem Gästetor. So blieb das Spiel bis zum Ende der Partie offen. Erst nach einem Freistoß von Afrem Orak, der an die Latte sprang und Marvin Biesenroth aus kürzester Distanz abstauben konnte, die scheinbare Vorentscheidung. Doch keine 2 Minuten nach dem 2:0 der unnötige Anschlusstreffer der Gäste, als unser Hintermannschaft das einzige Mal zu unkonzentriert agierte. Jetzt drängte Birklar auf den Ausgleichstreffer und warf noch einmal alles nach vorne. In der Nachspielzeit dann aber das entscheidende 3:1 für unsere Farben durch Patrick Bethke. Letztlich ein verdienter Erfolg für unsere SG, welcher zwischenzeitlich nochmal unnötig in Gefahr gebracht wurde.

---

## 13. Spieltag



### **SG-Reserve mit knapper Niederlage beim Tabellenführer 4:2-Sieg für den TSV Klein-Linden II**

Gegen einen über weite Strecken dominierenden Tabellenführer aus Klein-Linden reichte es für unsere Reserve trotz großem kämpferischen und läuferischen Einsatz nicht für einen Punkt und man musste sich letztlich mit 2:4 geschlagen geben. Bereits im Vorfeld der Partie erteilte die Mannschaft eine Hiobsbotschaft. Mittelfeldspieler Thorben Petry zog sich erneut einen Kreuzbandriss im linken Knie zu. Eine Operation ist für den jungen Mann somit unumgänglich. Von dieser Seite aus wünscht der gesamte Verein dem Spieler die besten Genesungswünsche. Zum Spiel, die Heimmannschaft aus Klein-Linden versuchte vom Anstoß an mit phasenweise erdrückendem Ballbesitz das Spiel zu dominieren, Torchancen erspielten sie sich dagegen in den Anfangsminuten keine. Unsere Mannschaft zog sich weit hinter der Mittellinie zurück und lauerte auf Fehler des Gegners. Diesen wusste sie nach gut 15 Minuten zu nutzen. Nach einem Freistoß von Serkan Demir kam Kevin Weber ohne Bedrängnis aus kurzer Distanz zum Abschluss und schob zur 1:0-Führung ein. Allerdings häuften sich danach die Fehler unserer Mannschaft, sodass Klein-Linden das Blatt schnell wieder wenden konnte. Zunächst fiel ein missglückter Klärungsversuch von Lukas Rau vor die Füße eines völlig freistehenden Spielers aus Klein-Linden, dessen Schuss unhaltbar ins Tor unserer SG einschlug. Keine 5 Minuten später nutzte der Favorit aus Klein-Linden eine Unordnung in unserer Defensive zum 2:1. Mit diesem Ergebnis ging es auch in die Pause. Mit einigen taktischen Änderungen kam unsere Reserve deutlich druckvoller aus der Kabine und versuchte den Gegner schon früh zu stören. Dies führte nach 55 Minuten zum 2:2, als Spielertrainer Afrem Orak einen gut getimten Ball von Kevin Weber gefühlvoll über den Heimkeeper hob. Kurze Zeit war Klein-Linden sichtlich geschockt und unsere SG drängte auf ein weiteres Tor. Erst im letzten Drittel der Partie erhöhte der Tabellenführer immer weiter den Druck und unsere Hintermannschaft kam kaum noch zum Atmen. Nach einem schön herausgespielten Ball des Gegners dann das 2:3 aus Sicht unserer Mannschaft. Danach war der Widerstand gebrochen und Klein-Linden kam zum Ende der Partie nach einem unnötig verursachten Freistoß noch zum 4:2. Somit konnte sich unsere Mannschaft am Ende nicht für den gezeigten Einsatz belohnen.

---

## 14. Spieltag



### Unnötige Niederlage der Reserve gegen die TSG Leihgestern II Slapstick führt zum 0:1

In einer ausgeglichenen und niveaureichen Partie konnte unsere zweite Mannschaft nichts Zählbares aus Leihgestern mitnehmen. Am Ende verlor man mit 0:2, obwohl sich die Heimmannschaft aus Leihgestern über die komplette Partie keine einzige Tormöglichkeit erspielen konnte. Bei herbstlichen Temperaturen versuchte unsere Mannschaft von Beginn an das Spiel zu bestimmen, der Gegner aus Leihgestern lauerte dagegen in weiten Teilen der ersten Halbzeit auf Fehler. Immer wieder konnte sich so unsere SG bis an den gegnerischen Strafraum kombinieren, wo aber zu meist Endstation war. Torabschlüsse waren dabei zu selten konsequent. So ging es bis auf einige zweifelhafte Schiedsrichterentscheidungen nahezu Ereignislos in die Halbzeitpause. Unverändert kamen beide Mannschaften aus der Kabine, doch der Spielverlauf wurde innerhalb von 10 Sekunden auf den Kopf gestellt. Nach eigenem Anstoß wurde der Ball in die Abwehr gespielt und von da aus unbedrängt zu Torhüter Kai Burbach weitergeleitet. Diesem rutschte der Ball unglücklicherweise von seinem Fuß ins eigene Tor. 0:1. Kaum einer der gegnerischen Mannschaft konnte sich wirklich über das erzielte Tor freuen. Im weiteren Verlauf der zweiten Halbzeit verlor die Partie immer mehr an Struktur, geprägt von kleineren Nickeligkeiten, wobei sich der schwache Schiedsrichter nahtlos an das Niveau der beiden Mannschaften anpasste. So führte ein kapitaler Schiedsrichterfehler nach 75 Spielminuten zum 0:2 aus Sicht unserer SG. Abwehrspieler Michael Koch verteidigte den Ball, ein TSG-Akteur hakte sich bei ihm ein und es folgte der Spielentscheidende Elfmeterpfeiff. Der folgende Elfmeter wurde sicher verwandelt. Zum Ende versuchte unsere Reserve nochmal alles, doch war an diesem Tag die Durchschlagskraft im Angriff einfach zu schwach, sodass es letztlich bei einer vermeidbaren und unglücklichen 0:2-Niederlage blieb. Am Dienstag folgt schon das Nachholspiel gegen den SV Annerod II.

---

## 15. Spieltag



### Reserve mit Punktgewinn im Nachholspiel gegen SV Annerod II Doppeltorschütze Marvin Kaus erzielt seinen ersten SG-Treffer

Bedingt durch einige Ausfälle mussten das Spielertrainerduo Orak/Bost, für das Nachholspiel gegen den SV Annerod II, sich aus dem Kader der 1. Mannschaft bedienen. Marvin Kaus, Johann Martschenko und Risiko Bulut verstärkten die zweite Garnitur der SG. Nach nur 10 Minuten gingen die Gastgeber durch einen Eckball und einem unglücklichen Abpraller von Martschenko mit 1:0 in Führung. Aber nur fünf Minuten später markierte Kevin Weber, mit seinem 2. Saisontreffer, den 1:1 Ausgleich. Sein Schuss landete flach unten im Toreck und war für den Schlussmann vom SV Annerod unhaltbar. In der 31. Minute erzielte Marvin Kaus dann nicht nur den 2:1 Führungstreffer für die SG-Reserve, sondern auch sein erstes Tor im Trikot der SG. Die Vorlage dazu gab Risiko Bulut. Leider konnte dieser Vorsprung aber nicht mit in die Halbzeitpause genommen werden. Die Busecker Elf war jetzt klar dominierend, schaffte es aber nicht auf 3:1 zu erhöhen. Großchancen durch Nils Tröll, Marvin Kaus und Risiko Bulut blieben ungenutzt. Stattdessen folgte in der 42. Minute der unverdiente 2:2 Ausgleich, erneut nach einem Eckball. Damit ging es in die Kabine. Die Halbzeitpause dauerte nur sieben Minuten auf dem ungewohnten Kunstrasenplatz in Fernwald, bis der Unparteiische zur 2. Halbzeit in sein Arbeitsgerät pustete. Auch in der zweiten Spielhälfte war es zunächst die SG die das Spiel bestimmte. Aber wie schon in der ersten Halbzeit konnte diese Überlegenheit nicht in Tore umgesetzt werden, sondern kassierten in der 69. Minute erneut nach einer Standardsituation das 3:2. Aber nur sechs Minuten später war es abermals Bulut der Marvin Kaus bediente und er mit seinem zweiten Treffer das Endergebnis zum 3:3 herstellte. In der Schlussviertelstunde passierte dann nicht mehr viel. Aufgrund der Spielanteile zwei verschenkte Punkte für die SG. Mit den zwei Punkten mehr würden sie jetzt auf Platz sieben stehen. Stattdessen rangiert die Mannschaft auf Platz 11. Aber das Tabellenmittelfeld ist sehr dicht gestaffelt. Der Punktrückstand auf Platz vier beträgt nur magere vier Pünktchen. Am letzten Hinrundenspieltag, kommenden Sonntag, ist dann mit der SG Laubach/Lehnheim/Stangerod der Tabellenvorletzte zu Gast in Alten-Buseck. Kann die Mannschaft hier einen "Dreier" einfahren, ist zur Saisonhalbzeit das erhoffte Ziel weiterhin in greifbarer Nähe.

---

## 16. Spieltag



### Reserve mit Sieg im Nachholspiel Ungefährdetes 4:1 gegen Laubacher SG

Nachdem das Spiel der Reserve gegen die SG Laubach/Ruppertsburg/Wetterfeld II am vergangenen Sonntag wortwörtlich ins Wasser gefallen ist, fand 3 Tage später das Nachholspiel auf dem Ausweich-Hartplatz in Beuern statt. In diesem Spiel wurde die zweite Mannschaft ihrer Favoritenrolle gerecht, auch wenn das Ergebnis durchaus deutlicher hätte ausfallen können. Somit beendet man die Hinrunde auf einem akzeptablen 9. Platz, auch wenn in einigen Spielen die Punkte leichtsinnig verschenkt wurden. In der ersten Halbzeit sahen die Zuschauer auf dem Ausweichplatz in Beuern eine ordentliche Vorstellung der heimischen SG gegen einen harmlosen Gegner aus Laubach. Vom Anpfiff an übernahm die Reserve das Kommando, immer wieder wurde der Ball sehenswert durch das Mittelfeld kombiniert und Angriffe eingeleitet. Einzig die Effektivität im Abschluss fehlte. Dabei vergaben Tim Bosslau, Afrem Orak, Kevin Kaus und Marvin Biesenroth beste Gelegenheiten das Spiel schon früh zu entscheiden. So dauerte es bis zur 35. Minuten als Spielertrainer Afrem Orak nach feinem Zuspiel von Tim Bosslau zum hochverdienten 1:0 einschob. Kurze Zeit später das 2:0 für die Busecker SG nach klasse Einzelaktion von Marvin Biesenroth. Zu Beginn der zweiten Hälfte dasselbe Bild, allerdings versuchte der Gast aus Laubach jetzt früher den Spielaufbau der Reserve zu stören. Nach einem fragwürdigen Foulspiel an Orak im Strafraum der Laubacher pfiff der ansonsten souveräne Schiedsrichter auf Strafstoß. Bosslau trat dazu an, dieser vergab jedoch die Chance zum 3:0 Im weiteren Verlauf der Partie verpasste es die Heimmannschaft das Ergebnis weiter in die Höhe zu schrauben. In der stärksten Phase der Laubacher SG Mitte der zweiten Halbzeit fiel dann aber das fällige 3:0, als Routinier Timo Panzer auf Kevin Kaus ablegte und dieser sicher verwandelte. Kurz nach seiner Einwechslung köpfte Thorsten Stopfkuchen nach Flanke des agilen Tim Bosslau zum 4:0 ein. Danach überließ die SG bedingt durch einige Wechsel und Umstellungen Laubach das Spiel, was dazu führte, dass diese nach unglücklicher Kopfballabwehr von Kevin Weber noch den 1:4-Ehrentreffer markieren konnten.

---

## 17. Spieltag



### SG-Reserve feiert erwarteten 4:0-Sieg gegen die TSG Wieseck II 7. Heimspiel ungeschlagen

Im zweiten Spiel innerhalb einer Woche war die zweite Garnitur der TSG Wieseck zu Gast bei der zweiten Mannschaft der SG. Das Spiel, welches wie schon am vergangenen Mittwoch auf dem Hartplatz in Beuern ausgetragen wurde, durchlief einen erwarteten Ablauf und endete am Ende hochverdient mit 4:0 für die heimische SG. Was auch zugleich bedeutete, dass die Reserve seit 7 Heimspielen ungeschlagen ist. Auf dem gut bespielbaren Hartplatz in Beuern machte die Busecker SG von Beginn an Druck, störte den Gegner früh im Spielaufbau und drängte auf den frühen Führungstreffer. Zunächst scheiterte Aushilfs-Stürmer Bastian Wülfing zweimal am Gästekeeper, besser machte er es dann nach 15 Minuten als er überlegt auf Nico Zillinger weiterleitete und dieser zum 1:0 einschob. Am Spiel änderte dies wenig, denn in der 28. Minute ließ die Reserve das 2:0 folgen, diesmal durch Bastian Wülfing persönlich, der sich gegen 2 Verteidiger durchsetzen konnte. Keine 5 Minuten später klauter Routinier Timo Panzer dann einem Wiesecker den Ball und setzte den Ball unhaltbar zum 3:0 im Gästetor ein. Mit diesem Zwischenstand ging es dann auch in die Halbzeitpause. In der zweiten Halbzeit schaltete die SG dann einen Gang runter, sodass auch Wieseck zu einigen Tormöglichkeiten kam, die jedoch allesamt von Heimschlussmann Andreas Schütze sicher pariert wurden. Ungefährdet war dieser Sieg aber zu keiner Minute mehr, auch wenn der Offensivdrang der Reserve etwas verstummte. So dauerte es bis zur 80. Minute, als die Zuschauer das nächste Ereignis erleben durften. Stephan Bost spielte im gegnerischen Strafraum den Torhüter der Gäste aus und konnte nur noch durch ein regelwidriges Foul am Tor gehindert werden. Den fälligen Elfmeter verwandelte Spielertrainer Afrem Orak mit etwas Glück zum 4:0 Endstand.

---

## 18. Spieltag



### Zweite Mannschaft landet Überraschungserfolg 2:1-Sieg beim Tabellenzweiten SG Obbornhofen/Bellersheim II

Zum Jahresabschluss stand für die SG-Reserve noch einmal ein schweres Auswärtsspiel bei der Gruppenliga-Reserve der SG Obbornhofen/Bellersheim an. Im Hinspiel konnten die Hungener Vorstädter noch einen deutlichen 5:2-Sieg verbuchen, diesmal siegte die Busecker SG dank großen kämpferischen Einsatz und Willensstärke mit 2:1. Dank 10 Punkten aus den letzten 4 Spielen kann die zweite Mannschaft mit einem zufriedenstellenden 6. Platz in die Winterpause gehen. Auf einem für beide Mannschaften schwer zu bespielenden Rasen in Obbornhofen entwickelte sich vom Anpfiff weg ein harter Kampf, ohne dass einer der beiden Mannschaften für spielerische Akzente sorgen konnte. Die erste große Gelegenheit zum 1:0 hatten die Gäste durch Spielertrainer Afrem Orak zu verbuchen, der einen groben Abwehrschnitzer der Hungener Vorstädter nicht zu nutzen wusste. Der Tabellenzweite tat sich lange Zeit schwer gegen eine früh störende Busecker Mannschaft, die immer wieder den schnellen Weg Richtung Tor suchte. Erst zum Ende der ersten Halbzeit erhöhte der Favorit aus Hungen den Druck auf das Gästetor und erspielte sich teils hochkarätige Torchancen, die aber allesamt von Torhüter Andreas Schütze zunichte gemacht wurden. Letztlich blieb es bei einem gerechten 0:0 zur Halbzeitpause. Nach der Pause waren die Busecker die aktivere Mannschaft und gingen gleich zu Beginn mit 1:0 in Führung. Nach Pass von Afrem Orak lief der überragende Nils Tröll alleine auf das Tor der Heimmannschaft zu und setzte den Ball in die Maschen ein. Für Tröll war es das erste Tor im Trikot der SG Trohe/Alten-Buseck. Kurze Zeit später beinahe das 2:0 für Trohe/Alten-Buseck, als der eingewechselte Daniel Baumann den Hungener Torhüter aussteigen konnte, aber letztlich ein Verteidiger den Ball gerade noch so mit dem Kopf von der Linie kratzte. Mitte der zweiten Halbzeit war der Tabellenzweite wieder die aktivere Mannschaften, immer wieder durch gefährliche Standardsituationen kamen sie vor das Tor der SG. Einer dieser Standards führte dann auch zum 1:1 Ausgleich gut 10 Minuten vor Schluss. Ein Kopfball der Hungener Vorstädter fälschte SG-Akteuer Stephan Bost unglücklich ab, sodass der Ball unhaltbar ins Busecker Tor flog. Als sich beide Mannschaften schon scheinbar auf ein Remis einigten, schlugen die Gäste in der Nachspielzeit aber nochmals zu. Marvin Biesenroth spielte ein gut getimten Ball auf den freigelaufenen Daniel Baumann, der diesmal nicht lange zögerte und zum am Ende nicht ganz unverdienten 2:1-Auswärtssieg einnetzte. Den Sieg feierte die Mannschaft anschließend in einer geselligen Runde.

---

## 19. Spieltag



### Drei Punkte, aber erneut nicht gespielt

Auch am dritten offiziellen Rückrundenspieltag kam unsere Reserve erneut nicht zum Einsatz. Dieses Mal lag es aber nicht an der Witterung, sondern die Gäste der Spielgemeinschaft aus Kesselbach/Odenhausen/Allertshausen mussten aus personellen Gründen ihre 2. Mannschaft vom Spielbetrieb abmelden. Aber trotzdem bekommt die "Zwote" drei Punkte und 3:0 Tore auf ihrem Punktekonto gutgeschrieben. Zukünftige Gegner der SG KOA II allerdings auch. Damit fiel das dritte Spiel in Folge für die Reserve aus und hofft nun am kommenden Sonntag in Launsbach gegen die FSG Wetttemberg II ihren ersten Rückrundeneinsatz in 2015 bestreiten zu können.

---

## 20. Spieltag



### SG II mit Kanter Sieg in Wetttemberg Überragender Jens Rasch erzielt 3 Treffer

Im ersten Spiel nach der überdurchschnittlich langen Winterpause wurde die zweite Mannschaft der SG Trohe/Alten-Buseck ihrer Favoritenrolle

gerecht und fegte die FSG Wettenberg II mit 8:1 vom Platz. Dabei konnte sich „Winterneuzugang“ Jens Rasch mit 3 Treffern und 4 Torvorlagen auszeichnen. Auch Debütant Niclas Schubert verdiente sich ein Sonderlob. In einer einseitigen Partie legte die SG II los wie die Feuerwehr und erzielte schon in den ersten Spielminuten den 1:0 Führungstreffer. Marvin Biesenroth bediente Jens Rasch, dieser schloss sicher per Direktabnahme ab. Keine 10 Minuten waren gespielt, da lagen die Wettenberger bereits mit 0:2 hinten. Ein Eckball von Rasch fand bei Co-Spielertrainer Stephan Bost seinen Abnehmer. Nach diesem Treffer neutralisierten sich beide Mannschaften, sodass es bis zur 32. Minute dauerte als die Reserve durch Biesenroth das 3:0 nachlegte. SG-Schlussmann Andreas Schütze schlug dabei einen langen Abschlag über die Gästeabwehr und fand bei Biesenroth seinen Abnehmer. Zu Beginn der zweiten Halbzeit wollten die Busecker schnell den Sack zu machen. Marvin Biesenroth staubte nach einem abgewehrten Schuss von Rasch schnell zum 4:0 ab. Einige Zeigerumdrehungen später spielte Afrem Orak einen langen Ball auf Rasch, der das 5:0 markierte. Dank einem gut organisierten Mittelfeld ließ die Reserve im weiteren Verlauf der Partie kaum etwas anbrennen. Dagegen machte der eingewechselte Daniel Baumann mit dem 6:0-Treffer nach etwas mehr als einer Stunde das halbe Dutzend voll. Zum Ende der Partie erzielte der überragende Jens Rasch seinen dritten Tagestreffer zum 7:0. Aber auch die FSG aus Wettenberg kam jetzt zu ihrem Ehrentreffer, nachdem die SG-Defensive ein einziges Mal unkonzentriert agierte. Den 8:1-Endstand in einem ungleichen Duell besorgte Baumann kurz vor dem Schlusspfeiff.

---

## 21. Spieltag



### **Reserve schlägt TSV Großen-Linden II verdient mit 1:0 Sechster Sieg in Folge**

Nachdem Kantersieg aus der Vorwoche bei der FSG Wettenberg II, stand für die Mannschaft um Trainerduo Orak/Bost eine andere Herausforderung an. Der TSV Großen-Linden konnte am letzten Spieltag überraschenderweise den Tabellenführer TSV Klein-Linden II deutlich mit 4:1 schlagen. Nach einem leidenschaftlichen Kampf konnte die SG Trohe/Alten-Buseck II aber letztlich verdient mit 1:0 gewinnen. Durch den sechsten Sieg in Folge verbessert sich die Mannschaft somit auf den vierten Tabellenplatz. Bei zwei Spielen weniger und 5 Punkten Rückstand ist sogar der dritte Tabellenplatz in unmittelbarer Reichweite gerückt. Von Beginn an entwickelte sich auf dem feuchten Rasen in Trohe eine kampfbetonte Partie. Beide Mannschaften versuchten immer wieder mit langen Bällen die gegnerische Abwehr zu überwinden. Dies gelang zunächst dem Gast aus Großen-Linden, der immer wieder nach Standardsituationen gefährliche Aktionen vor das Tor von SG-Schlussmann Andreas Schütze entwickelte. Nach einer guten halben Stunde übernahm dann die heimische SG das Kommando und kam in Person von Jens Rasch zur ersten Tormöglichkeit. Dieser scheiterte jedoch aus kürzester Distanz am Gäste-Schlussmann. Mit einem leistungsgerechten 0:0 ging es dann in die Pause. Wie zum Ende der ersten Halbzeit war auch in der zweiten Halbzeit die Reserve das bestimmende Team. Zwingende Aktionen blieben jedoch eine Seltenheit. Nach einem gefährlichen Angriff des TSV konnte Schütze im letzten Moment klären. Jedoch hätte der Schiedsrichter in dieser engen Situation auch auf Elfmeter für die Lindener pfeifen können. Pech dagegen bei der darauffolgenden Aktion, als Jens Rasch auf Marvin Kaus ablegte und dieser den sicher geglaubten Führungstreffer erzielen konnte. Der Schiedsrichter jedoch gab das Tor fälschlicherweise wegen Abseits nicht. Wieder nur wenige Zeigerumdrehungen später war erneut SG-Keeper Schütze im Blickpunkt des Geschehens. Nach einer Rettungstat verletzte er sich in einem Zweikampf so schwer, dass Ersatztorwart Kai Burbach eingewechselt werden musste. Nach 75 Minuten dann der Führungstreffer für die SG II. Lukas Rau konnte sich in der gegnerischen Hälfte durchsetzen und steckte auf Jens Rasch durch. Dieser wurde vom TSV-Schlussmann grob von den Beinen geholt und der Schiedsrichter zeigte zu Recht auf den Elfmeterpunkt. Auch gab es die fällige rote Karte. Der gefoulte Rasch verwandelte den Elfmeter sicher. In der Schlussphase hätten die Busecker dann durch Rasch sowie Baumann das Ergebnis noch in die Höhe schrauben können, doch die Möglichkeiten wurden allesamt liegen gelassen. Am Ende blieb es damit beim knappen aber verdienten Sieg für die Reserve.

---

## 22. Spieltag



### **SG-Reserve setzt Siegesserie fort 2:1-Erfolg im Busecker Derby**

Die zweite Mannschaft der SG Trohe/Alten-Buseck bestritt am Dienstagabend ihr Nachholspiel in Großen-Buseck. Trotz mäßiger Leistung, gerade in Halbzeit zwei, reichte es am Ende zu einem viel umjubelten 2:1-Derbysieg gegen die Reserve des FC Großen-Buseck. In der Tabelle setzt sich die SG II durch den siebten Sieg in Folge weiter in der oberen Tabellenhälfte fest. Auf dem schwer bespielbaren Geläuf in Großen-Buseck übernahm die SG von Beginn an das Kommando und ging bereits in der zweiten Spielminute in Führung. Jens Rasch wurde kurz vor dem Strafraum von den Beinen geholt und zirkelte den anschließenden Freistoß gefühlvoll ins untere Eck. Anschließend vergaben Pabst und Rasch beste Gelegenheiten, um schon früh für klare Verhältnisse zu sorgen. Der FC antwortete immer wieder mit langen Bällen aus der Abwehr heraus, ohne dabei ernsthaft für Gefahr zu sorgen. Die größte Gefahr für die SG ergab sich nach einem abgeblockten Eckball, den Torhüter Kai Burbach gerade so entschärfen konnte. Kurz vor der Halbzeitpause hätte dann Marvin Kaus auf 2:0 erhöhen können, doch sein Sololauf durch die komplette FC-Defensive wurde gerade so von einem Verteidiger gestoppt. Unverändert ging die SG-Reserve in die zweite Halbzeit und konnte zunächst die Kontrolle über das Spiel einbehalten, jedoch vergab erneut Rasch das mögliche 2:0. Doch im weiteren Verlauf der zweiten Halbzeit kam der FC immer besser in die Partie, auch bedingt durch einige Umstellungen auf Seiten der SG. Ballverluste häuften sich und die Partie wurde zunehmend ruppiger. Anstatt weiter auf das 2:0 zu drücken, setzte Trohe/Alten-Buseck auf das Verteidigen der knappen Führung. Dies sollte sich rächen. Zunächst konnte der gut aufgelegte SG-Schlussmann Kai Burbach den Ausgleich noch verhindern, doch eine viertel Stunde vor Spielende war auch er machtlos. Nach einem langen Ball der FC-Abwehr lief plötzlich ein Angreifer frei auf das SG-Tor zu und ließ sich das 1:1 nicht mehr nehmen. Erst jetzt schaltete die SG wieder einige Gänge höher und hätte keine 3 Minuten nach dem Ausgleich durch Johann Martschenko wieder in Führung gehen können. Besser machte es Martschenko erneut 3 Minuten später, als er nach einem gut getimten Rasch-Freistoß zum viel umjubelten 2:1-Siegtreffer für die SG II einnickte.

---

## 23. Spieltag



### **SG II gewinnt auch in Allendorf 3:2-Sieg trotz zwei Gegentor-Geschenke**

In einer ausgeglichen Partie zwischen zwei Mannschaften aus der oberen Tabellenhälfte konnte die zweite Mannschaft der SG Trohe/Alten-Buseck ihren achten Sieg in Serie feiern. Einmal mehr war es Jens Rasch zu verdanken, dass die Busecker SG mit einem 3:2 gegen die SG Treis/Allendorf II als Sieger vom Platz gehen konnte. Denn bedingt durch zwei kuriose Gegentreffer, hätte sich die Mannschaft um Spielertrainer Afrem Orak über ein Unentschieden nicht beklagen dürfen. Wie bereits 5 Tage zuvor im Busecker Derby war auch diesmal Trohe/Alten-Buseck in der Anfangsphase die spielbestimmende Mannschaft. Die erste Torchance ergab sich nach einem Missverständnis in der Abwehr von Treis/Allendorf, als Fabrizio Kuruc am Keeper der Gastgeber scheiterte. Wenige Minuten später hatte auch Jens Rasch das 1:0 auf dem Fuß, doch sein Abschluss mit dem schwächeren rechten Fuß landete neben das Tor. Die SG aus Treis/Allendorf versuchte es dagegen immer wieder nach Standardsituation, ohne dabei für ernsthafte Gefahr zu sorgen. Nach etwas mehr als einer halben Stunde wurde Rasch gut 25 Meter vor dem Heimtor gefoult. Den fälligen Freistoß setzte Kevin Weber mit einer herrlichen Abnahme zum 1:0 in die Maschen. Mit diesem Ergebnis ging es auch in die Halbzeitpause. Anders als in Hälfte eins investierte nun Treis/Allendorf mehr und drängte auf den Ausgleich. Die Orak-Elf fand nur schwer in das Spiel. Doch der Ausgleich fiel kurios. Ein harmloser Freistoß aus knapp 35 Metern fiel nach einem Patzer von Torwart Kai Burbach in das Tor der Gäste. Erst jetzt wachte die Busecker SG wieder auf und kam in Person von Jens



Rasch zur erneuten Führung. Nach einem Doppelpass mit Kuruc wurde Rasch zu Fall gebracht. Den berechtigten Strafstoß verwandelte er persönlich zum 2:1. Nach diesem Tor entwickelte sich die Partie zu einem offenen Schlagabtausch mit vielen Nickligkeiten auf beiden Seiten. Der 2:2-Ausgleich fiel wieder nach einem Freistoß. Diesmal verlängerte Abwehrspieler Michael Koch den Ball unglücklich mit dem Hinterkopf ins eigene Tor. Der Matchwinner sollte dennoch ein Spieler aus Trohe/Alten-Buseck werden. Nach einer schönen Vorlage von Daniel Baumann überlupfte Jens Rasch den Torwart der Gastgeber und sorgte für den nicht unverdienten 3:2 Endstand.

---

## 24. Spieltag



### **Neunter Streich gegen den MTV Gießen Reserve siegt mit 4:1 und erobert den dritten Tabellenplatz**

Im heutigen Nachholspiel gegen die 2. Mannschaft des MTV Gießen wollte unsere Reserve ihre Siegesserie fortsetzen. Und das tat sie auch. Verstärkt mit einigen Spielern aus dem Kreis der 1. Mannschaft gelang in Trohe der 9. Sieg in Folge. Die Partie war noch keine Minute alt, da zog Goalgetter Jens Rasch einfach mal aus 30m ab und der Ball zappelte zum ersten Mal im Netz der Männerturner. Die SG machte weiter ordentlich Dampf und zeigte sofort, dass sie gewillt war nachzulegen. In der 13. Spielminute stellte erneut Rasch nach uneigennützigem Querpass von Wülfing auf 2:0 - der Treffer wurde auf Grund einer vermeintlichen Abseitsstellung jedoch vom Schiedsrichter nicht gegeben. Weitere Chancen durch Rasch und Wülfing blieben ungenutzt oder fielen dem schwer zu bespielenden Rasen in Trohe zum Opfer. So versprang Kuruc in der 18. Minute der Ball im letzten Moment, so dass sein Pass abgefangen werden konnte. Die unterlegenen Gießener kamen in der 21. Minute zu einer ersten guten Chance, nachdem nach einer Ecke der SG schnell und lang nach vorne gespielt wurde. Der aufgerückte Libero Eike Holzinger kam nicht an den Ball und auch der weit aus dem Tor eilende Torhüter Burbach kam zu spät, doch der zurückgelaufene Holzinger klärte den zugegeben schwachen Weitschuss des leicht abgedrängten MTVlers kurz vor der Torlinie. Die Antwort der SG ließ jedoch nicht lange auf sich warten. Rasch brachte einen Freistoß aus halbrechter Position halbhoch und scharf in den 16er, und am langen Pfosten drückte der eingelaufene Exil-Freiberger Fabrizio Kuruc den Ball aus kurzer Distanz über die Linie - 2:0 nach 23 Minuten. Nur 6 Minuten später stand es 3:0, und wieder waren Rasch und Kuruc dafür verantwortlich. Eckball Rasch, Kopfball Kuruc am langen Pfosten, Tor. Bis zur Pause war die heimische SG weiter klar überlegen, doch Pabst mit einem Schuss nach einer schlecht abgewehrten Ecke, Weber mit einem Freistoß aus 30m und Rasch nach langem Abschlag von Burbach zielten jeweils zu ungenau, und so ging es mit einer sicheren, aber durchaus höher hätte ausfallen könnenden Führung in die Pause. Der zweite Abschnitt, in dem nun Michael Koch für den zweifachen Torschützen Kuruc in die Partie kam, begann ähnlich wie Halbzeit 1 mit einem frühen Tor - diesmal jedoch für den MTV. Ein Gießener startete auf Grund mangelnder Anspielstationen nach 49 Minuten ein Solo fast von der Ersatzbank aus, ließ insgesamt drei überwiegend halbherzig agierende Busecker stehen, zog in Höhe des 16ers nach innen und schweißte den Ball in den kurzen Winkel. Wer nun dachte, dass dieser schnelle und völlig unnötige Anschlusstreffer ein Weckruf für die Orak/Bost-Truppe war, der wurde leider eines Besseren belehrt. Relativ ausgeglichen plätscherte die Partie nun dahin und in beiden Strafräumen wurde es selten gefährlich. Wülfing und Kaus vergaben die besten Gelegenheiten für die SG, während in der Defensive vor allem der stake Weber einige aussichtsreiche Angriffe unterband. Auch der Wechsel von Schellenberger für den fleißigen Wülfing in der 70. Spielminute änderte nichts am Spielverlauf. Ein gutes Händchen bewieß dann Coach Orak in der 81. Minute, als er für Marvin Biesenroth Nachwuchshoffnung Florian Vollmöller auf den Rasen schickte. Eben dieser wurde nämlich in der 89. Minute von Kapitän Lukas Rau flach am 16er bedient, zog direkt ab und beförderte das Leder zum von außen viel umjubelten 4:1 in die Maschen. Kurz darauf erfolgte der Schlusspfiff des Unparteiischen, was gleichbedeutend mit dem 9. Sieg in Folge und dem Sprung auf Platz 3 in der Tabelle war. In den nächsten zweieinhalb Wochen werden jedoch keine Punkte mehr auf der Habenseite verbucht werden können. Das Team ist an den nächsten beiden Wochenenden spielfrei, erst am 3.5. geht es weiter mit einem Heimspiel gegen die 2. Vertretung des SV Annerod. Im

Hinspiel wurden hier unglücklich 2 Punkte verschenkt, bleibt also zu hoffen, dass die aktuelle Form konserviert und die beeindruckende Siegesserie ausgebaut werden kann.

---

## 25. Spieltag



### **SG Reserve festigt Tabellenplatz 4 SG II schlägt SV Annerod II mit 3:0**

Nach einer Pause von über zwei Wochen ohne Spiel setzte das Team von Trainergespann Orak/Bost ihre Siegesserie fort und fuhr den 10. Sieg in Folge ein. Mit einem 3:0 Erfolg über den Tabellensechsten SV Annerod II festigt die SG weiterhin den 4. Platz in der Tabelle der Kreisklasse B Gr. 2. In den ersten 10 Minuten schienen die Gäste aus Annerod wacher zu sein und SG Keeper Andreas Schütze konnte in der 6. Minute mit einem starken Reflex die Führung für die Gäste verhindern. Nach gut 15 Minuten dann das erste Ausrufezeichen der SG. Einen Freistoß von halbrechts setzte SG Stürmer Jens Rasch an den Pfosten des Gäste Gehäuses. Jetzt waren auch die Hausherren besser im Spiel und es gestaltete sich ein offener Schlagabtausch. In der 25. Minute setzte Afrem Orak Jens Rasch in Szene, der alle Anneröder Verteidiger hinter sich ließ und die 1:0 Führung markierte. Kurz darauf scheiterte Rasch am Gäste-Keeper. Somit blieb es bei der knappen Führung für die SG Reserve. Direkt nach dem Wiederanpiff war es erneut Rasch, der wie schon kurz vor der Pause am Anneröder Torwart scheiterte. Nach gut fünf Minuten in der zweiten Hälfte verhinderte Andreas Schütze mit einer starken Parade den Ausgleich für die Gäste. In der 54. Minute kam Marvin Biesenroth nach einer Flanke von Rasch an den Ball. Er scheiterte mit seinem Schussversuch am Torhüter und der Klärungsversuch der SV Abwehr landete bei Manuel Schellenberger, der sich bis zum Strafraum durchsetzte und den Ball aus 18 Metern im Tor unterbrachte. Nur zwei Minuten nach der 2:0 Führung bekam die SG die Chance mit einem Strafstoß das Spiel vorzeitig für sich zu entscheiden. Doch wurde dieser verschossen. Danach ging es meist nur zwischen den Strafräumen hin und her und es dauerte bis zur 80. Minute bis das Spiel wieder an Fahrt aufnahm. SG Torhüter Andreas Schütze musste dreimal in höchster Not zu packen und verhinderte somit den Anschlusstreffer für die Gäste. In der 90. Minute setzte sich Jens Rasch nach einem Einwurf auf der linken Seite durch und flankte den Ball in den Strafraum, wo Daniel Baumann den Ball verwertete und zum 3:0 Endstand einschob. Nach diesem Sieg und der gleichzeitigen Niederlage der SG Treis/Allendorf hat die SG nun neun Punkte Vorsprung auf ihren Verfolger und hält somit weiter die Chance auf die Relegation offen.

---

## 26. Spieltag



### **Reserve stellt mit dem 4:1 in Birklar Vereinsrekord auf Jens Rasch mit Doppelpack**

Im Auswärtsspiel bei der SG Birklar II wurde die beeindruckende Siegesserie ausgebaut und der 11. Sieg in Folge gelandet. Bis die nächsten 3 Punkte auf dem möglichen Weg in die Relegation zur A-Liga eingefahren waren, war allerdings ein hartes Stück Arbeit nötig, denn erst spät wurde die eigene Überlegenheit in Tore umgewandelt. Gleich zu Beginn besaß nämlich Birklar die erste hochkarätige Chance des Spiels, Torwart Andreas Schütze konnte den Schuss des frei durchgebrochenen Stürmers gerade so über die Latte lenken. Eine Minute später machte die SG es dann besser und ging mit ihrem ersten Abschluss in Führung. Jonas Pabst kam an der Mittellinie an den Ball, ließ sich auf seinem Weg über die rechte Außenbahn auch von zwei Gegenspielern nicht aufhalten und legte dann vor dem Tor perfekt quer, so dass Goalgatter Jens Rasch nur noch einschieben musste. In der Folge entwickelte sich ein Spiel, in dem unsere zweite Mannschaft zwar spielerisch überlegen war und optische Vorteile besaß, doch auch Birklar schaffte es immer wieder gefährliche Angriffe zu starten. Da gute Chancen von Biesenroth, Fleißner, Rasch und Pabst teilweise fahrlässig vergeben wurden und das letzte Abspiel häufig zu ungenau war, hätte man sich vor allem ab der 35. Minute nicht beschweren können, wenn man vor der Pause noch den Ausgleich kassiert hätte. In der Halbzeit brachte Coach Orak dann Paul Meier für den angeschlagenen Pabst, doch am Bild der letzten 10 Minuten vor der Pause änderte sich zunächst nichts. Nach vorne meist nur bis zum Strafraum gefällig und im

Zentrum zu offen war man drauf und dran die knappe Führung zu verspielen. Dies brachte Unruhe in die eigenen Reihen, und statt sich wieder auf die eigene Stärke zu besinnen wurde die Luft zum Laufen immer öfter durch verbale Attacks auf den Schiedsrichter verschwendet. Drei gelbe Karten und ein indirekter Freistoß im eigenen 16er waren die unschönen, aber berechtigten Folgen. In der 72. Minute beruhigte dann aber Jens Rasch die Gemüter, als er mit dem Ball am Fuß zwei Gegenspieler stehen ließ und nur durch ein Foul im Strafraum zu stoppen war. Altmeister Tobias Fleißner zeigte vom Punkt keine Nerven und verwandelte sicher. Trainer Orak wechselte erneut, brachte den zuletzt glänzend aufgelegten Florian Vollmöller für den nach langer Verletzung zurückgekehrten Co-Trainer Bost. Und dieser Wechsel zahlte sich sofort aus. Mit seinen ersten Ballkontakten leitete Vollmöller in der 74. Minute einen schönen Angriff ein, den Rasch mit einem Heber über den Torwart zum vorentscheidenden 3:0 veredelte. Fünf Minuten später deutete dann Jan Patrick Kaus seine Schussgewalt an, ein sichtlich beeindruckter Heimkeeper ließ den Ball ehrfürchtig zum 4:0 durchrutschen. Nach einem Frustfoul und dem folgenden Platzverweis war bei Birklar die Luft endgültig raus, nicht jedoch bei Micha Koch, dessen Mundwerk von niemandem einzufangen war und der (etwas kurios bei einem Gespräch über Koffein) in der 85. Spielminute vom Schiedsrichter vorzeitig zum Kaffee trinken geschickt wurde. In der 90. Minute erzielte der starke Gula dann doch noch den Ehrentreffer zum 1:4-Endstand aus heimischer Sicht. Ein Blick auf die Tabelle, in der die SG nach wie vor den 4. Platz mit vorher noch nie erreichten 52 Punkten inne hat, zeigt, dass auf Grund des gewonnenen direkten Vergleichs gegenüber den Verfolgern diese Platzierung mit nur einem weiteren Sieg aus den noch ausstehenden vier Partien unter Dach und Fach gebracht werden kann – und somit eventuell die Aufstiegsrelegation winkt. Doch auch eine Verbesserung nach oben ist nach wie vor möglich. Mit 5 Punkten Rückstand auf den Rangzweiten Langgöns kommt es schon am morgigen Dienstag zum direkten Duell, welches in der Hinrunde deutlich mit 4:0 verloren wurde. Und kommenden Sonntag wartet dann der designierte Meister aus Kleinlinden auf unsere ‚Zwote‘. Zwei ganz harte Brocken also, gegen die man alles in die Waagschale wird werfen müssen, wenn die unglaubliche Serie auf 12 oder gar 13 Siege ausgebaut werden und der Sprung auf Platz zwei oder drei noch gelingen soll.

---

## 27. Spieltag

### **SG Trohe/Alten-Buseck 2 spielt 1:1 gegen starke Langgöns Reserve - Weiterhin ungeschlagen im Spieljahr 2015**



Vergangenen Dienstag kam es in Langgöns zum Kräftermessen mit dem Tabellenzweiten, gegen den es im Hinspiel am Saisonanfang noch eine deutliche 0:4-Heimslappte gesetzt hatte. Und es zeigte sich schnell, dass der Spielverlauf dieses Mal ein anderer werden sollte. Zwar hatte Langgöns ein spielerisches Übergewicht und agierte meist strukturierter und durchdachter nach vorne, doch ließ man sich dadurch nicht beeindrucken und stand hinten sehr sicher, so dass sich das Spielgeschehen meist zwischen den Strafräumen abspielte – auch ein Verdienst vom starken Kevin Weber, der den bereits 24 Mal erfolgreichen Heimtorjäger Deutsch nicht zur Entfaltung kommen ließ. Bei den einzigen beiden Chancen in Halbzeit eins war Keeper Andreas Schütze auf dem Posten, während es auf der Gegenseite ebenfalls zwei Mal gefährlich wurde. Tobias Fleißner köpfte nach einer Ecke knapp über das Gehäuse, und Kevin Webers Schuss nach einer zu kurz abgewehrten Ecke klatschte an den Pfosten. Mit einem 0:0 ging es ausgeglichen in die Pause. Nach Wiederanpfiff änderte sich am Spielverlauf nichts, Langgöns spielte gefälliger, ohne jedoch für große Torgefahr sorgen zu können, während auf SG-Seite der agile Rasch zunächst knapp verzog. In der 60. Minute war der Wirbelwind dann aber wie so oft nur durch ein Foul zu stoppen, Tobias Fleißner verwandelte den fälligen Strafstoß gewohnt sicher zum 1:0. Diese Führung hatte jedoch nur vier Minuten bestand, da die Abwehr bei einem langen Diagonalball ein einziges Mal unaufmerksam war und sofort dafür bestraft wurde – per platziertem Kopfball aus 7 Metern gelang einem eingelaufenen Langgöns Spieler der Ausgleich. In den letzten 20 Minuten scheiterte Langgöns mit dem einzigen nennenswerten Abschluss am stark parierenden Schütze, während es auf der Gegenseite öfter brenzlich wurde, der Ball jedoch nicht mehr im Tor der Heimmannschaft untergebracht werden konnte. Nach dem Schlusspfiff und einem gerechten 1:1 Unentschieden zeigte sich Coach Orak mit dem Punkt in einem sehr ansehnlichen Spiel zufrieden, auch wenn man erstmals 2015 den Platz nicht als Sieger verließ.

---

## 28. Spieltag



### **Auch Meister kann SG-Reserve nicht bezwingen Sogar 0:2 Rückstand in Unterzahl ausgeglichen**

Die Reserve der SG ist nicht nur im Sportjahr 2015 weiterhin ungeschlagen, sondern es macht mittlerweile richtig Spaß den Jungs beim Ausüben ihres Sports zuzuschauen. So auch beim Spiel gegen den TSV Klein-Linden II, der bereits seit letzter Woche schon als Meister und Aufsteiger feststeht. In den ersten 45 Minuten entwickelte sich ein Spiel auf Augenhöhe. In der sehr ansehnlichen Partie hätte es eigentlich auch torlos in die Kabine gehen müssen. Doch Sekunden vor Halbzeitpfeiff entschied der Unparteiische zu Recht auf einen Handelfmeter zu Gunsten der Gäste. Die Chance ließen sich die "Linneser" Reserve nicht nehmen und gingen etwas glücklich mit 1:0 in die Halbzeitpause. Und wieder waren es nur wenige Sekunden, die nach Anpfiff zur zweiten Halbzeit erneut zu einem Strafstoßtor für den TSV führten. Dieses Mal wusste sich Kevin Weber nicht anders zu helfen und foulte als letzter Mann seinen Gegenspieler im Strafraum. Für diese unnötige Aktion sah Weber natürlich Rot und der designierte Meister erhöhte auf 2:0. Jetzt schien es so, als würde die Truppe von Spielertrainerduo Orak/Bost doch ihre erste Niederlage im Sportjahr 2015 kassieren. Aber es kam dann doch anders. Spielertrainer-Co. Stephan Bost übernahm in der 65. Minute die Verantwortung und schoss aus 40 Metern einfach mal auf den gegnerischen Kasten. Und siehe da, der Ball senkte sich tatsächlich in die Maschen des TSV. Mit dem 2:1 Anschlussstreffer widerte die zweite Garnitur der Busecker Spielgemeinschaft jetzt doch noch ihre Chance. Und man traute seinen Augen nicht. Denn trotz Unterzahl bestürmten die SG-Mannen das TSV-Gehäuse so, als wären sie einen Mann mehr auf dem Platz. Und das zeigte dem interessierten Zuschauer auch, dass in der Mannschaft derzeit viel Leidenschaft und Wille steckt. Und dafür sollten sie auch noch belohnt werden. Nach einem Eckball markierte Jonas Pabst per Kopf den vielumjubelten 2:2 Ausgleich in der 91. Minute. Für Pabst war es zudem der 1. Pflichtspieltreffer im Trikot der SG. Somit bleibt die Reserve auch im 14. Pflichtspiel weiterhin ungeschlagen. Die letzte Niederlage gab es am 9. November gegen den am Sonntag kommenden Gegner TSG Leihgestern II. Inwieweit Platz vier für die Teilnahme an der Relegation ausreichend ist wird sich die nächsten Tage zeigen. Denn die Reserve des TSV Lang-Göns II würde jetzt doch an der Relegation teilnehmen, sofern ihre Kollegen der "Ersten" nicht aus der Kreisoberliga absteigen. Fakt ist aber, dass unserer Mannschaft der vierte Tabellenplatz nicht mehr zu nehmen ist. Damit hat die Mannschaft ihr Saisonziel bereits erreicht und schließt Ende Mai mit der besten Saison, seit Bestehen der SG ab.

---

## 29. Spieltag



### **SG Trohe/Alten-Buseck 2 gewinnt letztes Heimspiel deutlich Jens Rasch mit 3 Toren und zwei Assists beim 6:0 herausragend**

Im letzten Heimspiel der Saison 2014/2015 besiegte unsere Zwote die Reserve aus Leihgestern auch in dieser Höhe verdient mit 6:0. In die letzten Endes einseitige Partie ging man hoch motiviert, schließlich setzte es gegen diesen Gegner die letzte Niederlage – im vergangenen November – und dies sollte sich nicht wiederholen. Zunächst schienen aber die Gäste von einigen personellen Umstellungen auf unserer Seite profitieren zu können, doch Manuel Ernst-Bühler, der wahrscheinlich in der kommenden Saison das Trikot der SG tragen wird, setzte völlig freistehend einen Kopfball neben das Tor. Hier hätte man sich über einen frühen Rückstand nicht beschweren können – es sollte aber für lange Zeit die einzige wirkliche Torchance der TSG bleiben. Die SG übernahm das Kommando, und nach 12 Minuten erzielte Jens Rasch den Führungstreffer per Flachschieß. Leihgestern biss sich von nun an an der in Abwesenheit Eike Holzingers von Manuel Grün gut organisierten Defensive die Zähne aus, während nach vorne trotz einiger vielversprechender Angriffe der SG lange nichts Zählbares mehr heraus springen sollte. Direkt vor der Halbzeit setzte sich dann jedoch Rasch auf rechts gegen mehrere Gegenspieler durch und passte von der Grundlinie flach nach innen, wo Fabrizio Kuruc den vom Gästeeper nicht sauber geklärten Ball zum 2:0-Pausenstand über die Linie

drückte. Auch nach Wiederbeginn machte die SG gleich ordentlich Dampf, und nach drei gespielten Minuten musste auch Marvin Biesenroth am langen Pfosten nur noch den Fuß hin halten, um auf 3:0 zu erhöhen – wieder hieß der Vorlagengeber Rasch, der diesmal von links mustergültig serviert hatte. Rasch scheiterte in den nächsten Minuten zwei Mal aus relativ spitzem Winkel am Gästekeeper, bevor diesem nach 65 Minuten ein folgenschweres Missgeschick unterlief. Nach einem Rückpass produzierte er beim Versuch, den Ball auf dem sehr holprigen Troher ‚Hartplatz‘ nach vorne zu schlagen, eine ‚Kerze‘, die Rasch aus der Luft direkt nahm und den Ball zum 4:0 in die Maschen beförderte. Nachdem nach 72 Minuten Keeper Andreas Schütze den ersten und einzigen Gäste-Torschuss in der gesamten Partie abwehren konnte, stellte der überragende Rasch sechs Minuten später mit seinem dritten Treffer auf 5:0. Der Schlusspunkt blieb dann nach 85 Minuten Youngster Niclas Schubert vorbehalten – und was für einer! Der A-Junior gewann am eigenen Strafraum einen Zweikampf und startete mit dem Ball über die linke Seite nach vorne. Nach Doppelpass mit Rasch auf Höhe der Mittellinie überlief er auch den letzten im Weg stehenden Abwehrspieler, zog von links in den 16er und knallte den Ball aus spitzem Winkel zum 6:0-Endstand unter die Latte. Nach 90 Minuten hatte man sich also für die Hinspielpleite erfolgreich revanchiert und hat nun am letzten Spieltag die Chance die Saison mit einer Rückrunde ohne Niederlage und insgesamt 41 von 45 möglichen Punkten zu beenden.

---

### 30. und letzter Spieltag



#### **Reserve siegt im letzten Saisonspiel 5:1 in Ruppertsburg und bleibt in der Rückrunde ungeschlagen Manuel Schellenberger mit Doppelpack bei doppeltem Saisondebüt**








Zum letzten Mal in der Saison 2014/2015 wurden die Reserve-Schuhe in Ruppertsburg geschnürt. Dort kam es zum Aufeinandertreffen mit der zweiten Garnitur der SG Laubach/Ruppertsburg/Wetterfeld, die im Hinspiel mit 4:1 bezwungen wurde und in der Tabelle ganz unten angesiedelt war. Mit dem Wissen klar favorisiert in die Partie zu gehen machten sich auch Jugendleiter Marcus Grabow und Det - (\*klatsch\*) Lev (\*klatsch\*) Klein mit auf den weiten Weg ins wundersame ‚Hinterland‘. Coach Orak steuerte das vollbesetzte ‚TSG-Buschen‘, in dem auch die alten Haudegen Tobias Fleißner, Timo Panzer und Christian Becker mit leichter Nervosität saßen, souverän ans Ziel. Auf dem Parkplatz kam es dann jedoch zu einer heiklen Szene, als der eigentlich für das Tor vorgesehene Kai Burbach von Husten geplagt um einen Platz auf der Bank bat. Doch auch diese Klippe umschniffte Orak und stellte kurzerhand den eigentlich zum Tickern vorgesehenen Ersatzkeeper Andy Schütze zwischen die Pfosten – der an diesem Tag zum Glück nur selten unter Beschuss stehen sollte. Zu seinem ersten Starteinsatz kam außerdem Florian Vollmöller, der sich dieses Privileg in den letzten Wochen redlich verdient hatte.

Zum Spiel gibt es eigentlich nicht viel zu sagen. Außer vielleicht, dass es sehr angenehm war wieder einmal auf einem gut bespielbaren Rasenplatz aufzulaufen, hier schien sich die unterschiedliche Klimazone verglichen mit Trohe positiv bemerkbar zu machen. Fleißner bewies bereits in der 4. Minute nach einer Ecke Köpfchen, Rasch in der 9. Minute, dass man Freistöße auch per Innenseite flach im Torwarteck unterbringen kann, und Marvin Biesenroth in der 23. Minute, welche gute Übersicht er besitzt, als er eine Hereingabe von Rasch völlig uneigennützig und bewusst zu ‚Ribery‘ Schellenberger durchrutschen ließ, der das schnelle 3:0 erzielte. Dann passierte bis zur Pause nicht mehr viel. Mit der sicheren Führung im Rücken ließ es die SG in Durchgang zwei ruhig angehen, Coach Orak schien in der Pause sehr beruhigende, wenn nicht gar einschläfernde Worte gefunden zu haben, doch nach 61. Minuten erwachte urplötzlich Marvin Biesenroth. Wie der Treffer zu Stande kam, konnte von dem sich zwischen den Pfosten in einem Dämmerzustand befindlichen Frontberichterstatter aus gegebenem Anlass nicht mehr überliefert werden. Ab diesem Zeitpunkt wurde es dann plötzlich konfus. Marcus Grabow, hauptberuflich Jugendleiter und an diesem Tag Ersatz-Livetickerer für den verhinderten Schütze, wurde laut eigenem Eintrag in der 70. Minute für Manuel Schellenberger eingewechselt. Nur eine Minute später wusste eben dieser Grabow dann vom Spielfeld aus vom 5:0 zu berichten. Und zwar durch keinen geringeren

als Manuel Schellenberger, der sich (vermutlich) irgendwie unbemerkt wieder auf den Platz geschlichen hatte (Quelle: FuPa). In der 76. Minute fasste sich dann SG-Spieler Jan Lepper ein Herz, und bediente mit einem wunderbar getimten Ball einen Laubacher Mittelfeldspieler in der Troher Hälfte. Plötzlich hatte Laubach Überzahl am gegnerischen Strafraum, was eigentlich nicht weiter schlimm gewesen wäre. Doch Keeper Schütze erkannte geistesgegenwärtig die Chance um die sog. „zu-Null-Kiste“ herum zu kommen, und statt den harten Abschluss aus 5 Metern Entfernung einfach zu halten, legte er den Ball per Brust für einen mitgelaufenen Laubacher Angreifer ab, der locker zum 1:5 einnetzte. Orak reagierte sofort und brachte mit Detlev Klein (der mit seinem vorbildlichen Aufwärmprogramm neue Maßstäbe in Sachen Vorbereitung setzte) und Christian Becker für Rasch und den völlig entkräfteten Vollmüller 95 Jahre Lebenserfahrung und ein laues Lüftchen in die Partie, um den Vorsprung von nur 4 Toren über die verbliebenen 10 Minuten zu retten. Mit Mann und Maus stemmte sich die SG nun dagegen, und kurz vor Schluss hatte der sich perfekt freistehende Klein die große Chance nach schönem Fleißner-Zuspiel den Sack zuzumachen. Mit einer ‚Jahrhundert-Parade‘ verhinderte der Laubacher Schlussmann jedoch den Einschlag von Kleins ‚Tigerschuss‘. Kurz darauf erfolgte dann der Schlusspfiff vom guten Schiedsrichter, so dass die Reserve es tatsächlich irgendwie geschafft hatte das Spiel mit 5:1 für sich zu entscheiden und ungeschlagen durch die Rückrunde zu marschieren. Doch auch nach dem Schlusspfiff gab es noch einmal ein Ärgernis. Obwohl während des Spiels Getränke in Ruppertsburg angeliefert wurden, schien sich niemand der Anwesenden der Problematik bewusst, dass zum Öffnen eines abgeschlossenen Raumes ein Schlüssel benötigt wird. Nachdem die kläglichen Reserven des hopfenhaltigen und teilweise alkoholfreien Warmgetränkes, das aufgetrieben werden konnte, verdunstet waren, versagte Andy Schütze noch einmal auf ganzer Linie, als er es nicht schaffte einer jungen Frau, die ihren Geburtstag am Sportgelände zu feiern versuchte, gegen Bezahlung eine Kiste Bier zu entwenden. Mit durstigen Kehlen wurde schließlich die Heimreise erfolgreich bewältigt, und ein Großteil der Mannschaft ließ dann in der Trainingsstätte ‚An der Zaunburg‘ die vielen Eindrücke des Tages und einer erfolgreichen Saison Revue passieren.

## Teil 5: Spielerstatistiken

											
1.  <a href="#">Biesenroth, Marvin</a> (20)	29	13	6	-/-	1	-	-	2	6	2485	2
2.  <a href="#">Orak, Afrem</a> (33)	28	5	5	1/1	3	-	-	7	4	2119	1
3.  <a href="#">Weber, Kevin</a> (21)	22	3	-	-/-	5	-	1	1	1	1865	4
4.  <a href="#">Rau, Lukas</a> (22)	22	-	4	-/-	6	-	-	1	6	1812	1
5.  <a href="#">Bost, Stephan</a> (27)	19	3	1	-/-	1	-	-	1	4	1595	1
6.  <a href="#">Schütze, Andreas</a> (31)	18	-	1	-/-	-	-	-	-	3	1532	2
7.  <a href="#">Lack, Nico</a> (23)	17	-	-	-/-	4	-	-	1	2	1425	-
8.  <a href="#">Holzinger, Eike</a> (30)	16	-	1	-/-	1	-	-	3	-	1235	1
9.  <a href="#">Schellenberger, Manuel</a> (28)	16	4	-	-/-	-	-	-	5	6	1016	-
10.  <a href="#">Stopfkuchen, Thorsten</a> (21)	15	2	1	-/-	4	1	-	5	6	754	-
11.  <a href="#">Rasch, Jens</a> (26)	12	18	11	-/-	4	-	-	-	1	1068	2
12.  <a href="#">Tröll, Nils</a> (19)	12	1	-	-/-	-	-	-	-	1	1021	-
13.  <a href="#">Koch, Michael Stephan</a> (42)	12	-	-	-/-	2	1	-	2	-	954	-
14.  <a href="#">Burbach, Kai Felix</a> (20)	10	-	-	-/-	-	-	-	2	-	750	-
15.  <a href="#">Demir, Serkan</a> (28)	10	-	-	-/-	1	-	-	2	3	741	-
16.  <a href="#">Beyer, Niklas*</a> (20)	10	-	-	-/-	1	-	-	3	1	695	-
17.  <a href="#">Lepper, Jan</a> (25)	10	-	-	-/-	1	-	-	4	3	673	-
18.  <a href="#">Baumann, Daniel</a> (36)	10	5	4	-/-	-	-	-	7	-	497	1

19.	 <a href="#">Maier, Paul</a> (18)	9	-	-	-/-	2	-	-	4	2	540	-
20.	 <a href="#">Petry, Thorben</a> (20)	8	-	-	-/-	-	-	-	1	6	418	-
21.	 <a href="#">Fleißner, Tobias</a> (33)	7	3	2	2/2	3	-	-	-	1	615	-
22.	 <a href="#">Thiessen, Tobias</a> (22)	7	-	-	-/-	-	-	-	5	1	322	-
23.	 <a href="#">Vollmöller, Florian</a> (32)	7	1	1	-/-	-	-	-	6	1	208	-
24.	 <a href="#">Kaus, Jan Patrick</a> (26)	6	4	2	-/-	2	-	-	2	1	403	-
25.	 <a href="#">Pabst, Jonas</a> (20)	5	1	1	-/-	1	-	-	-	3	389	1
26.	 <a href="#">Panzer, Timo</a> (39)	5	1	1	-/-	-	-	-	1	1	360	-
27.	 <a href="#">Bosslau, Tim*</a> (22)	5	-	2	0/1	-	-	-	-	2	360	-
28.	 <a href="#">Schubert, Niclas</a> (19)	4	1	-	-/-	-	-	-	-	-	360	1
29.	 <a href="#">Bethke, Patrick</a> (28)	4	3	-	-/-	-	-	-	4	-	135	-
30.	 <a href="#">Burbach, Tim</a> (22)	3	-	-	-/-	-	-	-	-	-	270	-
31.	 <a href="#">Grün, Manuel</a> (34)	3	-	-	-/-	-	-	-	-	-	270	-
32.	 <a href="#">Kaus, Marvin</a>	3	2	-	-/-	-	-	-	1	1	237	-
33.	 <a href="#">Zillinger, Nico</a> (20)	3	1	-	-/-	-	-	-	-	2	202	-
34.	 <a href="#">Kuruc, Fabrizio</a> (22)	3	3	-	-/-	-	-	-	-	2	191	-
35.	 <a href="#">Martschenko, Iwan</a> (21)	2	1	-	-/-	-	-	-	-	-	180	-
36.	 <a href="#">Loos, Laurenz*</a> (20)	2	-	-	-/-	1	-	-	-	-	180	-
37.	 <a href="#">Schäfer, Yannik*</a> (22)	2	1	-	-/-	-	-	-	-	1	159	-
38.	 <a href="#">Wülfing, Bastian</a> (22)	2	1	1	-/-	-	-	-	-	2	114	-
39.	 <a href="#">Becker, Christian</a> (33)	2	-	-	-/-	-	-	-	2	-	33	-
40.	 <a href="#">Kaus, Kevin*</a> (22)	1	1	-	-/-	-	-	-	-	-	90	-
41.	 <a href="#">Nicolai, Kolja*</a> (28)	1	-	-	-/-	-	-	-	-	-	90	-
42.	 <a href="#">Bulut, Risko*</a> (22)	1	-	2	-/-	-	-	-	-	-	90	-
43.	 <a href="#">Buhl, Alexander</a> (29)	1	-	-	-/-	-	-	-	1	-	58	-
44.	 <a href="#">Badeck, Kevin</a> (22)	1	-	-	-/-	-	-	-	-	1	45	-
45.	 <a href="#">Schaub, Marvin</a> (20)	1	-	-	-/-	-	-	-	-	1	45	-
46.	 <a href="#">Grabow, Marcus</a> (24)	1	-	-	-/-	-	-	-	1	-	21	-
47.	 <a href="#">Klein, Detlef</a> (62)	1	-	-	-/-	-	-	-	1	-	12	-